von 30. Oktober - 12. November 2019 | Ausgabe 22

FEDERSEE Journal

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Bad Buchau
sowie der Gemeinden Allmannsweiler, Dürnau, Kanzach

Mitteilungen aus Bad Buchau

Seite 6

Bad Buchau feiert 2020 sein 1.250 jähriges Bestehen: Eintrag in Jubiläumsbroschüre noch bis Freitag, 15. November möglich! Die Vorbereitungen zum Jubiläumsjahr laufen auf vollen Touren.

Vereine und sonstige Institutionen

Seite 10

Progymnasium Bad Buchau: Am Samstag, den 16. November 2019 werden Schüler, Eltern und das Kollegium des Progymnasiums in der Zeit von 11.00 Uhr bis 15.00 Uhr das Leben an unserer Schule vorstellen und allen Interessierten einen spannenden Blick hinter die Kulissen gewähren.

Mitteilungen aus den Orten

Seite 13

Hier erhalten Sie aktuelle Informationen aus dem Gemeindeverwaltungsverband.

SERVICESEITE

ÖFFNUNGSZEITEN DER ÖFFENTLICHEN EINRICHTUNGEN

Rathaus Bad Buchau
Marktplatz 2, 88422 Bad Buchau,
Tel. 07582 8080, Fax 07582 80840
Mo. - Do. 8 -12 Uhr, Fr. bis 12:30 Uhr,
Mi. 14 - 18:30 Uhr

Tourist-Information
Im „Haus des Gastes“, Marktplatz 6, 88422 Bad Buchau, Tel. 07582 93360
Mo. - Fr. 9 - 12:30 Uhr
14:00 - 17:00 Uhr

Wochenmarkt
dienstags von 8 - 12 Uhr

Adelindis-Therme
Thermenweg 2, 88422 Bad Buchau,
Tel. 07582 8001395, Fax 07582 8001666

Thermalbad
Mo. - Sa. 9 - 22 Uhr, So. u. Feiertag 9 - 21 Uhr

Saunalandschaft
Mo. - Fr. 13 - 22 Uhr, Sa. 11 - 22 Uhr,
So. u. Feiertag 11 - 21 Uhr

NABU-Naturschutzzentrum Federsee
Federseeweg 6, 88422 Bad Buchau,
Tel. 07582 1566
31.08. - 20.12.2019, Donnerstag 13 - 17 Uhr

Federseemuseum
August-Gröber-Platz 2,
88422 Bad Buchau, Tel. 07582 8350
täglich 10 - 18 Uhr bis 01.11.

Öffentliche Bücherei
im evang. Gemeindehaus, Karlstr. 24
Mo. - Fr. 9:30 - 16:30 Uhr (Selbstbedienung)

Ansichtssache
„Einkaufen für einen guten Zweck“ in der Schussenrieder Str. 27
Di. - Sa. 10 - 12:30 Uhr; Di., Do. und Fr. 14 - 17:30 Uhr

ANGEBOTENE HILFSDIENSTE

Ambulanter Pflegedienst/Rundumpflege zu Hause
Tel. 07583 946936 oder 01718989439

Hospizgruppe Bad Schussenried-Federsee
Tel. 0174 4074383

Sozialstation Riedlingen
(ambulante Alten- und Krankenpflege)
Tel. 07371 932020

Gesprächskreis & Kontaktstellen pflegender Angehöriger
Tel. 07351 5005-30

Praxis für Psychotherapie und Verkehrspsychologie
Dipl.-Psychologin K. Hoerner-Maier, Tel. 07582 91019

Nachbarschaftshilfe
Frau Heidi Steiner, Tel. 07582 9343047

Haus Regenta / Essen auf Rädern
Bad Schussenried, Tel. 07583 4050

Pflegeheim „Marienheim“ Altenheimat Eichenau GmbH
Tel. 07582 932076-0

Haus mit Herz
Tagesbetreuung für Senioren
Michael Wissussek, Tel. 07582 9328437

Prostatakrebs Selbsthilfegruppe Bad Buchau-Federsee
Hr. Beck, Tel. 07582 8416

Hebammenpraxis Claudia Haller
Tel. 07582 2578

Hebamme Nicola Rädle
Tel. 07582 926780

Familienpflege von cura familia
Frau Kraft, Kanzach, Tel. 0151 72680599,
Tel. kostenlos 0800 9791-119

Pflegestützpunkt
Tel. 07351 52-7613 oder 7639 oder 7647

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Rettungsdienst - Notarzt	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Poilzei Riedlingen	07371 9380
Bauhof/Wasserversorgung Bad Buchau	07582 91821
nicht eilige Krankentransporte	07351 19222
Taxi am Federsee (Kranken-, Stadt-, Fernfahrten, Rollstuhlbeförderung)	07582 9399974 0170 8883922
TAXI-Alternative XPRÄSS	0162 5605778
(Stadt- und Fernfahrten, Kranken- und Arztfahrten alle Kassen	07582 9323774

UMWELTECKE

Aktuelle Abfuhrtermine
Papierabfuhr - blaue Tonne:
Mo., 25. November

Gelber Sack - blaue Tonne:
Di. 26. November

Müllabfuhr - schwarze Tonne:
Mi., 30.10., Mi. 13.11.

Altpapiersammlung der SVB-Fußballabteilung
Sa. 23. November

Öffnungszeiten Recyclingzentrum:
Di. - Do., 15 - 17 Uhr
Fr., 15 - 18 Uhr
Sa., 10 - 16 Uhr

APOTHEKENNOTDIENSTE

Sonntag, 27. Oktober
Apotheke a. Marktplatz, Riedlingen
Tel. 07371 93510

Freitag, 1. November (Allerheiligen)
Apotheke Selbherr, Bad Saulgau
Tel. 07581 8138

Sonntag, 3. November
Kreuz Apotheke, Mengen
Tel. 07572 8035

Sonntag, 10. November
Storchen Apotheke, Herbertingen
Tel. 07586 1460

Sonntag, 17. November
Stadt Apotheke, Bad Buchau
Tel. 07582 91184

ÄRZTE

Dr. med. Wolfgang Hepp, Facharzt für Allgemeinmedizin und Badearzt, Hofgartenstraße
4, Telefon 07582 91155

Rita Hepp, Frauenärztin,
Hofgartenstraße 4, Tel. 07582 1344

Gemeinschaftspraxis Lipke & Diemer
Dr. Werner Lipke, Facharzt für Allgemeinmedizin, Badearzt
Angelika & Wolfgang Lipke,
Fachärzte für Allgemeinmedizin
Dr. David Diemer, Facharzt für Innere Medizin, Am Kurpark 2, Tel. 07582 9326-0

Vivion Koppatsch, Fachärztin für Innere Medizin, hausärztliche Versorgung, Notfallmedizin, Palliativmedizin,
Hofgartenstraße 9, Telefon 07582 721

Christine Schneider, Fachärztin für Allgemeinmedizin, Badeärztin, Naturheilverfahren, Chirotherapie, Physikalische Medizin,
Schussenrieder Straße 57,
Telefon 07582 926565

Ärztlicher Notruf: Tel. 116 117
Mo., Di. und Do. ab 18 Uhr,
Mi. ab 13 Uhr, Fr. ab 16 Uhr
Am Wochenende und an Feiertagen rund um die Uhr

Zahnärzte in Bad Buchau:

Dr. Ralph Neher, Oralchirurgie,
Marktplatz 15, Telefon 07582 93170

I. und P. Welker, Adelindisstraße 1,
Telefon 07582 758

Zahnärztlicher Notdienst:
0180 5911650

IMPRESSUM

Herausgeber:
Bürgermeister der Gemeinden Allmannsweiler, Dürnau, Kanzach und der Stadt Bad Buchau.

Druck und Verlag:
Druck + Verlag Wagner Gmbh & Co. KG
Max-Planck-Straße 14,
70806 Kornwestheim
Telefon 07154 8222-0, Fax 07154 8222-10.

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Diesch, Marktplatz 2,
88422 Bad Buchau oder sein Vertreter im Amt.

Redaktion:
Stadt Bad Buchau am Federsee,
Marktplatz 2, 88422 Bad Buchau,
E-Mail: federseejournal@bad-buchau.de,
Telefon 07582 808-0, Fax 07582 808-40.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Ralf Berti, 70806 Kornwestheim.
E-Mail: info@duv-wagner.de
Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste.

MITTEILUNGEN AUS BAD BUCHAU

Bürgermeister:	Peter Diesch	
Sprechzeiten:	Mo.-Do	08.00 - 12.00 Uhr und
	Fr.	bis 12.30 Uhr
	Mi.	14.00 - 18.30 Uhr
Tel.- Nummer:	0 75 82 / 808 - 0	
	www.bad-buchau.de	

Aus dem Gemeinderat

Gemeinderatssitzung am 24. September 2019

Kurzbericht von der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 24. September 2019

TOP 1: Aktuelle Berichte und Verschiedenes

- **BM Diesch gibt folgenden Broschüren in Umlauf:**
  - Kommunalstatistik Bad Buchau 2019 des Statistischen Landesamtes
  - Tourismuskonzeption des Landes Baden-Württemberg
- **Nutzungsvereinbarung Tablets/Einwilligungserklärung**
  BM Diesch erläutert die ausgeteilte Nutzungsvereinbarung über die Verwendung der Tablets (für die neuen Gemeinderäte) und die Einwilligungserklärung zur Veröffentlichung von personenbezogenen Daten nach EU-DSGVO mit der Bitte jeweils ein Exemplar bis spätestens Freitag unterschrieben zurückzugeben.
- **BM Diesch gibt folgende Termine bekannt:**
  - 05.10. 14 Uhr BiSproH, Mundart und Musik
  - 08.10. 19 Uhr Kurzentrum,
    Festausschuss Adelindisfest 2020
  - 10.10. 18 Uhr Betzenweiler, Verbandsversammlung GVV
  - 11.10. 19 Uhr Stadtforum Bad Saulgau, Jubiläum 50 Jahre VHS
- **Zweckverband „Moorgewinnung Reicher Moos“: Allgemeine Finanzprüfung 2014-2017**
  BM Diesch verliest die Allgemeine Finanzprüfung 2014-2017 des Zweckverbands „Moorgewinnung Reicher Moos“ im Wortlaut (Anlage).
- **Bekanntgabe Abschlussbericht der überörtlichen Prüfung der Jahresrechnung 2013-2017**
  Frau Christ erklärt – wie bereits bekannt -, dass der städtische Haushalt sowie die Haushalte der städtischen Eigenbetriebe der Jahre 2013-2017 in einem mehrmonatigem Prüfungsverfahren vor Ort durch das Landratsamt Biberach intensiv geprüft und nur unwesentliche Punkte beanstandet wurden. Sie verliest den Bescheid des Landratsamtes im Wortlaut.
- **Vorstellung der Ergebnisse der Mehrfachbeauftragung Schlossplatz**
  BM Diesch erklärt, dass am 16. September das Ergebnis der Mehrfachbeauftragung verschiedener Architektenbüros zur Neuordnung des Sanierungsgebiets „Kernstadt III“ in einer öffentlichen Ausstellung zu sehen war. Die Entscheidung werde voraussichtlich im November fallen. Die Modelle der engeren Wahl stehen im Sitzungsraum und können – auch von den anwesenden Bürgern – begutachtet werden.
- **GVV: Bestellung von Volker Braekau zum Schulleiter des SBBZ (ehem. Förderschule)**
  BM Diesch verliest den Brief bezgl. der Bestellung von Volker Braekau zum Schulleiter des SBBZ im Wortlaut und gratuliert im Namen der Stadt und des Gemeindeverwaltungsverbandes.
- **Klimaschutzaktion Gemeindetag**
  BM Diesch erläutert, dass der Gemeindetag am vergangenen Donnerstag in Bad Mergentheim eine landesweite Klimaschutzaktion gestartet habe. In allen 1000 Kommunen des Landes sollen in diesem oder im nächsten Jahr jeweils 1000 Bäume neu gepflanzt werden.
  BM Diesch schlägt vor, dass wir in Bad Buchau diese Aktion nächstes Jahr durchführen und die Anzahl der Bäume – passend zum Stadtjubiläum – auf 1250 Stück erhöhen. Aufgrund des Namens „Buchau“ schlägt er daher Buchen vor (Motto: 1250 Buacha für Buacha). Allerdings wolle er dies in Rücksprache mit dem NABU gestalten. Starten könne man die Aktion am 25.April, dem „Tag des Baumes“. Jörg Schmid sei bereits in der Planung und überprüfe geeignete Flächen. Denkbar wäre auch eine Verteilaktion an die Bürgerschaft. **Das Gremium begrüßt die Idee einhellig und unterstützt das Vorhaben.**
- **Logo-Entwurf 1250-Jahr-Feier**
  BM Diesch präsentiert das Logo für die 1250-Jahr-Feier. SR Mayenberger bedauert zwar, dass das Stiftswappen nicht abgebildet wurde, schließt sich allerdings den anderen Gemeinderäten an, die den Entwurf zustimmend zur Kenntnis nehmen.

1250 770-2020 JAHRE Bad Buchau am Federsee

1250 770-2020 JAHRE Bad Buchau am Federsee

TOP 2: Baugesuche

1. **Neubau eines Carports, Gottlieb-Gnannt-Str. 16**
   Herr Merz erläutert ausführlich die Sitzungsvorlage, die jedem Gemeinderatsmitglied per Sitzungsladung übermittelt und dem Protokoll als Anlage beigefügt ist.
   Nach kurzer Aussprache wird der Befreiung, um den Bau eines Carports zu ermöglichen, einstimmig zugestimmt.
2. **Umbau bestehende Garagen/Schuppen eines Mehrfamilien-Wohnhauses, Einbau einer Wohnung, Schussenrieder Str. 29**
   Herr Merz erläutert ausführlich die Sitzungsvorlage, die jedem Gemeinderatsmitglied per Sitzungsladung übermittelt und dem Protokoll als Anlage beigefügt ist.
   Nach kurzer Aussprache wird einstimmig das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

TOP 3: Umsetzung des Tourismuskonzepts; hier: Einsetzung eines Tourismusbeirats

Frau Spielvogel erläutert ausführlich die Sitzungsvorlage.
SR Konrad fragt an, ob im Beirat nicht auch Vertreter der Bürgerschaft aufgenommen werden sollten. BM Diesch erwidert, dass dies grundsätzlich möglich sei, allerdings das Problem darin liege, wie das Auswahlverfahren aussehen soll. Außerdem seien ja gerade die Gemeinderäte die demokratisch gewählten Vertreter der Bürgerschaft. Er schlägt daher vor, dass die Sitzungen immer wieder auch öffentlich sind, sodass Bürger jederzeit die Möglichkeit haben, ggf. Ideen miteinzubringen.

Nach kurzer Aussprache beschließt der Gemeinderat einstimmig:

- **Der Gemeinderat stimmt der Gründung des Tourismusbeirats und dem vorgelegten Entwurf der Geschäftsordnung Anlage zu.**
- **Der Gemeinderat wählt in der nächsten Gemeinderatssitzung am 14.10.2019 vier ständige Vertreter in den Tourismusbeirat (je zwei Vertreter der Liste der CDU und der FWV).**

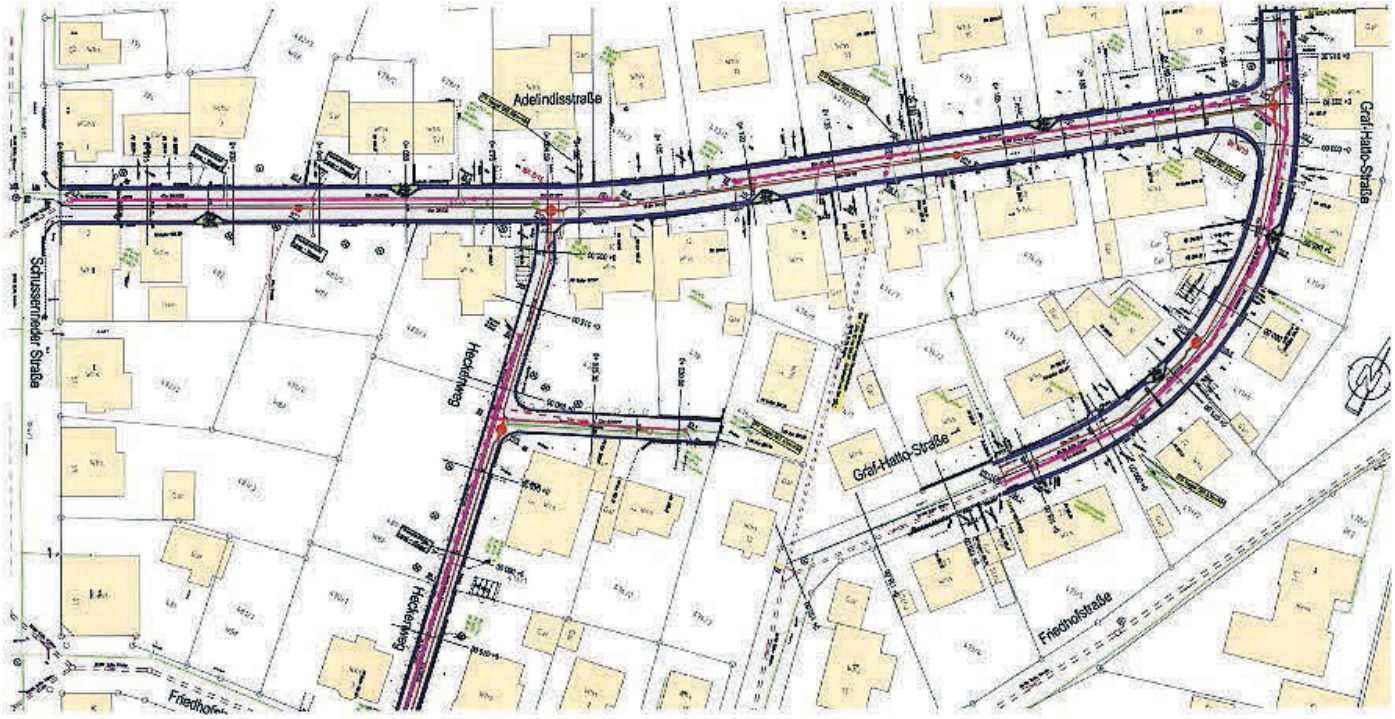
TOP 4: Kolping-Spielplatz: Neu-Überplanung und Neubau durch die Kolpingsfamilie; Aufstockung Zuschuss
StOAR Moll erläutert die Sitzungsvorlage und den Stand der Planungen. Herr Thomas Beck, Vorsitzender der Kolpingfamilie) erläutert zusätzlich die einzelnen Spielgeräte im Detail und die Konzeption, die hinter der Planung steckt.
Alle Gemeinderäte loben die Neu-Überplanung und finden, dass dieses Projekt nahezu perfekt gelungen sei und freuen sich auf die baldige Umsetzung.
Anschließend bewilligt der Gemeinderat einstimmig die noch fehlende Finanzierungsmittel in Höhe von 13.000,00 € für die Realisierung des Kinderspielplatzes.

TOP 5: Sanierung Adelindisstraße, Graf-Hatto-Straße und Heckenweg mit Erneuerung der Kanal- und Wasserleitung
StOAR Moll bezieht sich auf die Sitzungsvorlagen und erläutert diese ausführlich. Herr Knab (Ingenieurbüro Schwörer, Altheim) erläutert zusätzlich die einzelnen Varianten im Detail. Es entwickelt sich eine lebhafte Diskussion, bei der die Varianten gegenübergestellt werden. Einige Gemeinderäte bringen die Anlage eines Gehwegs ins Spiel, der den Anwohnern mehr Sicherheit vermittelt soll, anderen waren aber die Parkmöglichkeiten wichtiger, die im Falle eines Gehwegs komplett entfallen müssten. Aufgrund des ausgesprochen geringen Verkehrsaufkommens in diesen 3 Straßen, beschließt die Mehrheit schlussendlich (bei 1 Gegenstimme und 1 Enthaltung) die Variante 2 ohne Gehweg:

TOP 6: Kindergartenangelegenheiten
a) Aufnahme von Kindergartenkindern in den Kindergarten Federseezwerge und des Naturkindergartens mit Wohnsitz außerhalb von Bad Buchau
StAR Bloching bezieht sich auf die Sitzungsvorlagen, die jedem Gemeinderatsmitglied per Sitzungsladung übermittelt und dem Protokoll beigefügt ist und erläutert diese ausführlich.
Nach kurzer Aussprache beschließt der Gemeinderat einstimmig:
1. Der Gemeinderat hält an der Beschlussfassung im Rahmen der Bedarfsplanung im Zuge der Behandlung von auswärtigen Kindern fest. Heranzuziehen ist auch künftig nur der Wohnsitz des Kindes.
2. Wenn die Erziehungsberechtigten des Kindes, das bereits eine Kindertagesstätte der Stadt Bad Buchau besucht hat, schriftlich nachweisen können, dass max. drei Monate zwischen Ende des Kindergartenbesuchs bei uns und Aufnahme im neuen Kindergarten besteht (Platzzusage neuer Kiga) und bei uns entsprechende Kapazitäten im Kindergarten für diese Zeit von max. drei Monate frei sind, kann der Bürgermeister in enger Abstimmung mit der Kindergartenleitung für max. drei Monate (also einer Übergangszeit von max. 6 Monaten) eine Ausnahme der Aufnahme in der Kindertagesstätte zulassen.

b) Sachstand Naturkindergarten
StAR Bloching informiert die Anwesenden, die nicht bei dem Besichtigungstermin im Naturkindergarten dabei waren, dass insgesamt 11 Anmeldungen vorliegen. Momentan seien 5 Plätze davon aktiv belegt. Nach und nach werden die restlichen Kinder dazu stoßen. Die Erzieherinnen und auch das städtische Bauhof seien sehr aktiv und wachsen täglich an den Herausforderungen. Auch die Rückmeldungen der Eltern seien überaus positiv. Zusammengefasst freuen sich der Gemeinderat und die Verwaltung, dass der Naturkindergarten positiv angenommen wird.

TOP 5: Sanierung Adelindisstraße, Graf-Hatto-Straße und Heckenweg mit Erneuerung der Kanal- und Wasserleitung



Gemeinderatssitzung am 14. Oktober 2019

Kurzbericht von der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 14. Oktober 2019

TOP 1: Aktuelle Berichte und Verschiedenes

- **Festakt 20 Jahre Hospiz**
  BM Diesch gibt die Broschüre „Festakt 20 Jahre Hospiz" in Umlauf.
- **Benennung der Vertreter der GR-Fraktionen im Tourismusbeirat**
  Der Gemeinderat wählt folgende vier ständige Vertreter in den Tourismusbeirat:
  CDU: Stefan Feurle, Jasmina Ruetz - Stv. Angelika Lipke
  FWV: Ulrich Blöß, Klaus Schultheiß - Stv. Charlotte Mayenberger
- **BM Diesch gibt folgende Termine bekannt:**
  - 19.10., 19:00 Uhr Kurzentrum, Sinfoniekonzert Städteorchester
  - 20.10., 10:00 Uhr Evang. Kirche, Visitation Landesbischof
  - 20.10., 10:45 Uhr Kanzach, Festakt 850 Jahre
  - 26.10., 18:00 Uhr 20 Jahre Cyprianuschor, Stiftskirche
  - 09.11., 18:00 Uhr Gedenkstunde Pogromnacht, Jüdischer Friedhof
  - 09.11., 19:30 Uhr Kurzentrum, Ball der Saison NZ Moorochs
  - 11.11., 11:11 Uhr Kurzentrum Krautnudlaessen NZ Moorochs
- **DigitalPakt Schule**

SR Müller fragt an, ob die Verwaltung diesbezüglich bereits mit den Schulen Kontakt aufgenommen habe. StAR Bloching erwidert, dass es hier bereits Gespräche gab. Da die Fördermittel jedoch nicht im Windhund-Verfahren vergeben werden, sondern das Geld die nächsten Jahre für uns geblockt ist, werden hier die noch zu erstellenden Medienpläne abgewartet.

- **Zustand Wackelwald**

BM Diesch informiert die Anwesenden, dass heute Biberdämme im Wackelwald entfernt wurden, die dafür sorgten, dass Wege überschwemmt wurden. Dies wurde in Rücksprache mit dem Naturschutzzentrum und dem Biberbeauftragten durchgeführt. Die aus Sicherheitsgründen gesperrte Aussichtsplattform soll im Winterhalbjahr wieder instandgesetzt werden, da man erst dann aufgrund des Untergrundes mit schwerem Gerät arbeiten könne.

TOP 2: Städtische Musikschule

1. Vorstellung Musikschulleiter Thomas Ruffing

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende den Musikschulleiter Thomas Ruffing. Anhand einer Power-Point-Präsentation stellt sich Thomas Ruffing dem Gremium und den Zuhörern erstmals vor. Anschließend informiert er die Anwesenden über das, was bisher bereits umgesetzt wurde und das, was in Zukunft noch umgesetzt werden soll. Besonders wichtig ist Hr. Ruffing, dass es deutlich wird, dass alle Generationen willkommen sind. Auch im Blasmusikbereich sei es von Bedeutung, dass das Angebot erweitert wird.

2. Erlass einer Musikschulordnung mit Gebührenverzeichnis StAR Bloching

StAR Bloching bezieht sich auf die Sitzungsvorlagen und erläutert diese ausführlich.

Nach kurzer Aussprache und lobenden Worten beschließt der Gemeinderat einstimmig:

1. **Der Gemeinderat unterstützt die Ideen für das laufende Schuljahr (Ausbau Präsenz an der Schule, Schülerzahlen, Werbemaßnahmen) und auch angedachte Modelle für das kommende Schuljahr (Ausbau JeKiMu, Aufbau Bläserklasse, Vorspiele).**
2. **Die Musikschulordnung wird wie in der Anlage dargestellt beschlossen. Die Verwaltung wird beauftragt, diese unverzüglich bekanntzumachen und der Rechtsaufsichtsbehörde anzuzeigen. Die Musikschülerinnen und -schüler, bzw. deren Erziehungsberechtigte sind über die Lehrkräfte über die neue Musikschulordnung zu informieren.**

TOP 3: Anfrage zur Erstellung eines Calisthenics-Park in Bad Buchau

BM Diesch bezieht sich auf den Antrag von Hr. Marco Rodriguez zur Erstellung eines Calisthenics-Park in Bad Buchau und stellt die Idee anhand einer PP-Charts vor.

Die modernen Sportparks seien zentralisierte Outdoor Fitness Parks mit dem Fokus auf fortgeschrittenes Krafttraining (Weiterentwicklung des bekannten Trimm Dich Pfad Konzepts). Anstatt abseits der Städte bieten solche Bewegungsparks eine zentrale Anlaufstelle für Sportler verschiedenster Sportaktivitäten. Das Training erfolge mit Verbundübungen, anstatt isoliertem Training. Diese Treffpunkte bieten auch Kindern und Jugendliche eine frühe Bewegungsförderung. Als Standort habe Hr. Rodriguez sich ein Calisthenics-Park als Ergänzung zur Laufbahn und des Fußballplatzes vorgestellt. Die Kosten hierfür sollen bei rund 20.000 – 30.000,00 € liegen.

BM Diesch betont, dass weniger die Erstellung eines Parks problematisch sein, sondern eher die Instandhaltung. Dies müsse natürlich vorher in einer Konzeption geklärt werden.

Alternativvorschlag: SR Lipke ist der Meinung, dass das Material (Metall) nicht zu Bad Buchau passe. Denkbar wäre hier eher ein Spielplatz (Holz), bei dem unter anderem Metallelemente eingebaut werden, die für Jugendliche zum Trainieren geeignet sind. Weitere Gemeinderäte sind der Meinung, dass ein Spielplatz eher weniger sinnvoll sei und nicht als Alternative zur Anfrage gelte. Vorstellbar wäre allerdings ein Mix aus beidem. Ein Calisthenics-Park in Kombination mit einem Spielplatz, bei dem z. B. die Eltern trainieren können während sich die Kinder auf dem Spielplatz aufhalten. Es wurde auch angeregt, bei Gelegenheit einen vergleichbaren Park zu besichtigen.

Nachdem BM Diesch der Diskussion entnimmt, dass man im Gremium der Idee durchaus aufgeschlossen begegnet, jedoch viele Details noch unklar seien, schlägt er vor, dass Herr Rodriguez neben einem konkret hinterlegten Finanzierungskonzept auch ein Betriebskonzept auserarbeiten und vorlegen sollte, aus dem auch klar ersichtlich ist, wer für die Instandhaltung und sonstige Folgekosten zuständig sein soll. Das Konzept soll vor allem auch an die Umgebung angepasst werden. Grundsätzlich sind die Gemeinderäte von der Idee und dem Standort nicht abgeneigt.

TOP 4: Neubauvorhaben eines Wohnhauses, Marktplatz 14

BM Diesch und StAR Bloching erläutern die Sitzungsvorlagen, die jedem Gemeinderatsmitglied per Sitzungsladung zugestellt und dem Protokoll als Anlage beigefügt sind.

Zusammengefasst sei die Erstellung eines Wohngebäudes mit mehreren Wohneinheiten - was grundsätzlich von der Geschossanzahl zulässig sei - geplant.

Bereits am 08.11.2016 war dieses Bauvorhaben im Gemeinderat. Daraufhin wurde ein Bauvorbescheid am 29.08.2017 erteilt. Dieser Bauvorbescheid habe eine Gültigkeit von 3 Jahren und könne dann auf weitere 3 Jahre verlängert werden. StAR Bloching fügt hinzu, dass sich die Bauherren im Gemeinderat vorerst „nur" ein Meinungsbild zu ihren Plänen einholen wollten.

StAR Bloching informiert die Gemeinderäte weiterhin über die Einschätzung unseres Stadtplanungsbüros, Clemens Künster: Er hielt einen französischen Balkon für unkritisch, sprach sich aus städteplanerischer Sicht allerdings gegen einen tiefen Balkon aus. Dies stoßt im Gemeinderat auf ein unterschiedliches Meinungsbild, woraufhin eine lebhafte Diskussion entsteht. Während einige Gemeinderäte aufgrund des Stadtbilds die Meinung von Hr. Künster vertreten, würden andere begehbare Balkone durchaus grundsätzlich in Erwägung ziehen. Das Gremium war sich jedoch einig, dass es wichtig ist, am betreffenden Standort eine Wohnbebauung zu ermöglichen. Für die Balkonlösung in Richtung Marktplatz werden überwiegend französische Balkone bevorzugt.

Einig sind sich die Gemeinderäte darüber, dass das Vorhaben durchaus positiv gesehen wird - die zugestellten Pläne hingegen vorerst konkretisiert und ausgearbeitet werden müssen.

Bezüglich der Fahrradabstellfläche verhalten sich die Gemeinderäte sehr zurückhaltend. Ob die Stellplätze im Gebäude oder auf dem Grundstück angebracht werden sei für sie

nicht relevant. Einer Anordnung auf öffentlichem Grund wird jedoch nicht zugestimmt. Diese sind auf dem betreffenden Privatgrundstück nachzuweisen.
Die Verwaltung wird beauftragt, die Investoren über die grundsätzliche Tendenz des Gemeinderats zu informieren. Für die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens und die genauere Betrachtung sollen jedoch konkretere Pläne und Schnitte, sowie Lagepläne vorgelegt werden.

Gemeinderatssitzung am 5. November

Einladung zur Gemeinderatssitzung am 5. November 2019 um 19 Uhr in der Mensa der Federseeschule.
Tagesordnung:
TOP 1: Aktuelle Berichte und Verschiedenes
TOP 2: Ehrung der Blutspender
TOP 3: Jubiläumsjahr 2020: Zwischenbericht, Budgetplanung
TOP 4: Vermächtnis Ladenburger: Beschluss über die Annahme des Vermächtnisses
TOP 5: Annahme von Spenden

Termine zur Gemeinderatssitzung

Dienstag, 5. November
Gemeinderat
Dienstag, 26. November
Gemeinderat
Tagesordnung und Sitzungsbeginn entnehmen Sie bitte kurzfristig der Tagespresse, den Anschlagstafeln oder unserer Homepage: www.badbuchau.de

Die Stadtverwaltung informiert

Gemeinderat hat neue Musikschulordnung mit Gebührenverzeichnis erlassen

Der Gemeinderat hat am 14.10.2019 die neue Musikschulordnung mit einem neuen Gebührenverzeichnis beschlossen.
Künftig gibt es neben einer Ermäßigung für Kinder-und Jugendliche und Familienermäßigungen auch eine Reduzierung für Senioren und bei aktiver Mitgliedschaft in einem Musikverein oder Chor um den See. Die Musikschulordnung finden Sie wie auch das aktuelle Angebot an Musikinstrumenten und die Anmeldungen auf der Homepage: www.bad-buchau.de / Leben & Wohnen / Städtische Musikschule
Bei Fragen oder falls Sie Informationen wünschen oder ein Angebot vermissen, wenden Sie sich an Musikschulleiter Thomas Ruffing, musikschule@bad-buchau.de

Bad Buchau feiert 2020 sein 1.250 jähriges Bestehen

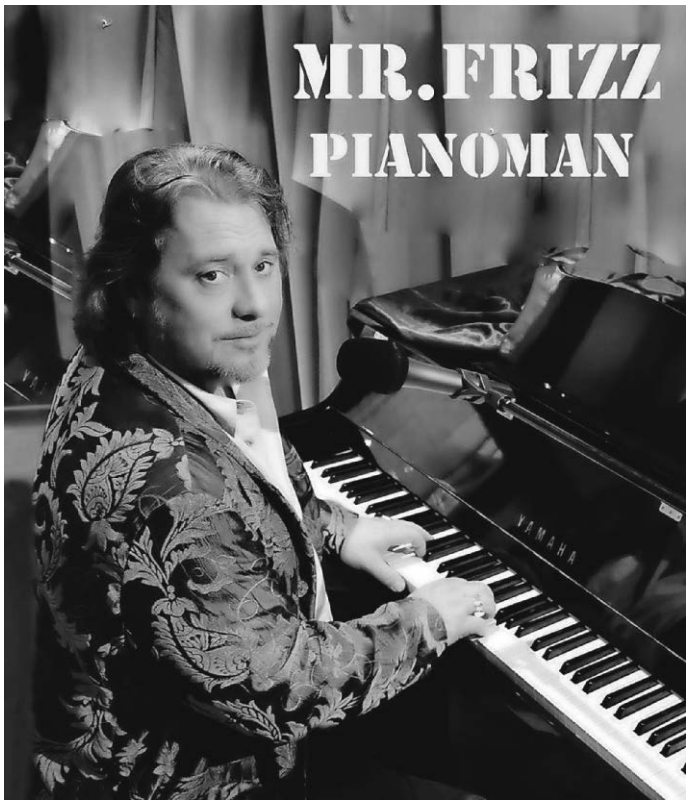
Eintrag in Jubiläumsbroschüre noch bis Freitag, 15. November möglich! Die Vorbereitungen zum Jubiläumsjahr laufen auf vollen Touren.
Das Team der Tourist Information ist dabei, für das Jubiläumsjahr 2020 eine Jubiläumsbroschüre zusammen zu stellen, worin sämtliche Angebote und Aktionen zum Jubiläum präsentiert werden. Um allen Bürgerinnen und Bürgern, sowie Gästen einen Überblick zu geben, was nächstes Jahr passiert, bitten wir um folgende Angaben zu Ihrer Veranstaltung:
Titel der Veranstaltung, Termin, Ort/Treffpunkt, Uhrzeit, ggf. Eintrittspreis, ca. 3-4 Sätze zur Veranstaltung, 1-2 Bilder, Name des Veranstalters, Kontakt/Webseite
Wer in die Broschüre möchte, erhält von uns das Jubiläumslogo zur Verwendung per E-Mail zugeschickt. Alle anderen Bad Buchauer Vereine und Institutionen können das Logo anfordern.
Bitte die Infos bis zum 15.11.19 an: Touristikmarketing Bad Buchau, info@bad-buchau.de, Stichwort „1250“.

Hubertusmesse erklingt in Schlosskirche

Bild: Reinhard Rapp

Zur Ehren des heiligen St. Hubertus wird am Sonntag den 3. November um 10.15 Uhr in der Schlosskirche eine St. Hubertusmesse gefeiert.
Das Hornensemble „Cornissimo“ unter der Leitung von MD Stefan Leja wird den Gottesdienst mit der „Messe solonelle pour la Fete de Saint Hubert“ von Gustave Rochard in einer Fassung für Hörner und Orgel musikalisch begleiten. Man darf gespannt sein, mit welcher außergewöhnlichen Klangvielfalt die Musikerinnen und Musiker den großen Kirchenraum der Schlosskirche füllen werden. Weiterhin wird das Bad Saulgauer Hornensemble „Cornissimo“ im Anschluss an den Gottesdienst ein kleines Konzert geben.

Mr. FriZz Pianoman



Am Sonntag, 3. November, um 19:00 Uhr spielt Friedemann Benner im Goldenen Saal der Schlossklinik Bad Buchau.
Am Flügel präsentiert Mr. FriZz Pianoman, alias Friedemann Benner mit ausdrucksstarker Stimme und präzisem Gesang große Pianoman-Heroen, Songs aus dem jazzigen „Great American Songbook“ sowie Interpretationen aus dem Rock-Pop-Blues und Chanson-Genre in englischer, deutscher und italienischer Sprache.

Ein „Special-Tribute“ geht an diesem Abend an SIR ELTON JOHN.
Mr. FriZz Pianoman Auftritte sind künstlerische Unterhaltung mit tanzbaren Anteilen; natürlicher Hörgenuss ohne elektronische Hilfsmittel.

Kartenvorverkauf in der Tourist-Information Bad Buchau, Tel. 07582 9336-0. Eintritt 15,- € mit Gästekarte ermäßigt.

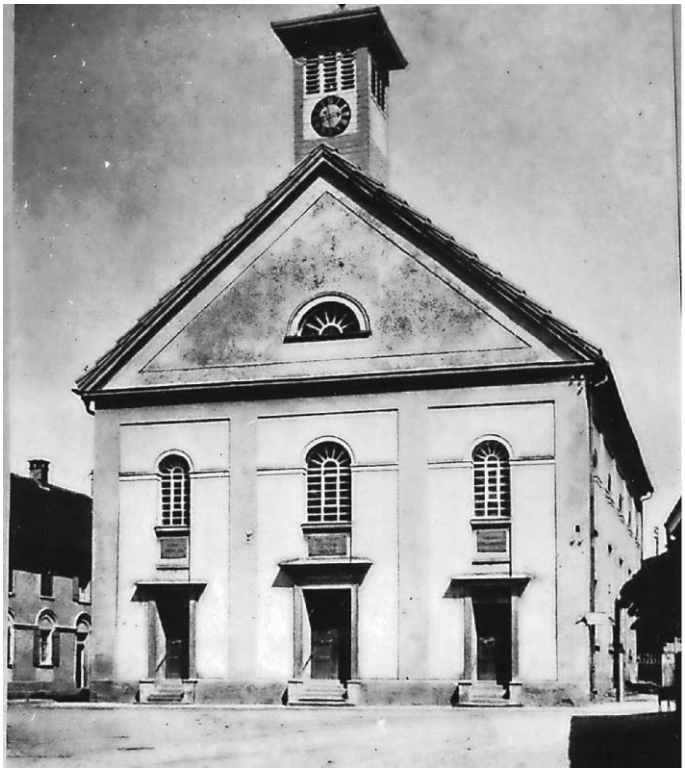
Der November – Monat des Gedenkens, der Trauer und der Mahnung

Der Monat November beginnt mit dem traditionellen, vorwiegend privaten Totengedenken an Allerheiligen. Die Angehörigen pflegen die Gräber ihrer Lieben und bereiten die Grabstellen ihrer Verwandten auf den bevorstehenden Winter vor.
In der **Reichspogromnacht** am 9. November findet um 18 Uhr eine Gedenkfeier auf dem jüdischen Friedhof in Bad Buchau statt, an dem nicht nur der Zerstörung der Synagoge gedacht wird, sondern auch der Judenpogrome während des Dritten Reiches ganz allgemein.
Der **Volkstrauertag** am 17. November und auch der **Totensonntag** am 24. November sind zwei der bedeutendsten Gedenktage in Deutschland – und welche, die am meisten die häufig oberflächliche Geschäftigkeit in unserem Lande ‚stören‘. Wir wenden an diesem Tag unsere Gedanken zurück, vergewissern uns der Geschichte des zwanzigsten Jahrhunderts und gedenken der Opfer, die Kriege, Gewaltherrschaft und auch Terror forderten.
Wir leben in einer Übergangszeit. Mit zunehmendem Zeitabstand zum zweiten Weltkrieg schwindet die unmittelbare Erfahrung. Die Gedenkarbeit fällt in die Hände der Nachgeborenen. Töchter, Söhne, Nichten, Neffen und Enkelkinder erinnern sich der Gefallenen oder Vermissten in der Verwandtschaft und nehmen den Verlust eines Menschen, den sie kaum oder gar nicht kannten, als Lücke in der eigenen Lebensgeschichte wahr. Die Gedenkfeiern haben bei uns am Federsee Tradition – und werden je nach Ort unterschiedlich begangen.
Die Gedenkfeiern finden wie folgt statt:
Pogromnacht, Freitag, den 9. November
Bad Buchau: 18 Uhr Gedenkstunde auf dem Jüdischen Friedhof
Volkstrauertag, Sonntag, den 17. November
Bad Buchau: gegen 11:15 Uhr nach dem Gottesdienst am Kriegerdenkmal vor der Stiftskirche.
Dürnau: 10:15 Uhr Gottesdienst, anschließend gegen 11 Uhr Gefallenenehrung und Gedenkfeier, musikalisch umrahmt von der Musikkapelle Dürnau beim Kriegerehrendenkmal.
Kanzach: 9 Uhr Gottesdienst, anschließend gegen 9:45 Uhr Gefallenenehrung am Friedensdenkmal bei der Kirche.
Totensonntag, den 24. November
Kappel, Kirche St. Peter und Paul, 9 Uhr Gottesdienst, anschließend gegen 9:45 Uhr Gefallenenehrung.

Gehwegparken ist rücksichtslos...

.... auch der Kinder wegen!

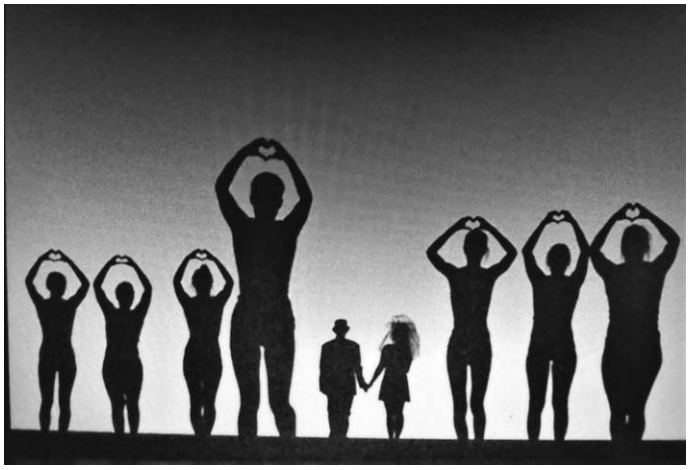
Der 9. November – ein Tag der Erinnerung



Eine Trauerweide markiert den Platz des Thoraschreins in der Buchauer Synagoge. Steine auf dem jüdischen Friedhof sind die letzten stummen Zeugen des Gotteshauses.
Am 9. November 1938 wurde das Zusammenleben von Juden und Christen gestört. SA Leute auch Ochsenhausen legten Feuer in der Buchauer Synagoge. Fensterscheiben wurden eingeschlagen und Moritz Vierfelder, der Chronist der jüdischen Gemeinde Buchaus, schreibt: „Grausig scholl das Schreien der fanatischer Horde durch die stillen Straßen, für jeden Christen 1000 Juden, dazu das Dröhnen vom Rammen der Synagogentür, das mir lebenslang im Ohre liegt und das Splittern des Glases all überall“.
Diese erste Brandlegung war erfolglos, denn Juden und Christen löschten gemeinsam. Feuerwehr, Polizei und der Bürgermeister war am Brandplatz und halfen mit das Feuer zu bekämpfen. Am 10. November musste Moritz Vierfelder mit SA Leuten, dem Ortsgruppenleiter und dem Bürgermeister zur Synagoge gehen und in seinen Lebenserinnerungen schreibt er. „Zunächst machte ich auf die wertvollen Thorarollen aufmerksam. Es waren 18 Thoras, die dann G s D wirklich gerettet wurden und die wir später mit den Tass und Cymballas wieder ausgehändigt erhielten. Gleich zu Beginn des Vortrags äußerte sich der Stationskommandant aus Liebedienerei für den gefürchteten Ortsgruppenleiter, man solle den Schmutz hier ansehen, worauf ich nicht an mich halten konnte und ihm entgegnete, dass in diesem Gotteshaus stets Sauberkeit geherrscht habe und dass der Niederschlag auf den Gläsern der Vitrinen von Rauche des Erdöls und Benzins von der vergangenen Nacht herrühre“. Auch auf die wertvollen Museumsgegenstände machte er aufmerksam, die dann auf Anweisung des Bürgermeisters an den Altertumsverein übergeben wurden.
Für die SA Standarte Ochsenhausen war das Misslingen Grund genug, in der Nacht von 10. auf 11. November wieder nach Buchau zu kommen und erneut Feuer zu legen. Die Feuerwehr durfte in dieser Nacht nur die angrenzenden Gebäude sichern. Die Synagoge, die einst als Prunkstück in der Mitte der Stadt stand, ist ausgebrannt und war eine Ruine. Als „ein Schandfleck im Stadtbild“ wurde das Gotteshaus nun bezeichnet. Die Buchauer Juden mussten selber für die Kosten der Sprengung aufkommen.
Am Samstag den 9. November 2019 um 18.00 Uhr wollen wir in einer Stunde des Schweigens und Erinnerns an das Geschehene auf dem Jüdischen Friedhof in Bad Buchau erin-

nern. Alle die sich erinnern wollen und durch ihr Erinnern ein Signal dafür setzen möchten, dass nie wieder Gotteshäuser brennen sollen und Menschen verfolgt werden weil sie einer anderen Religion angehören, sind dazu herzlich eingeladen.
Nach der Gedenkstunde gibt es um 19.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus ein Konzert mit der Cellistin Verena Stei und der Pianistin Martina Wolf.

Tanz- und Unterhaltungsabend Ball der Saison



Die Bad Buchauer Moorochsenzunft lädt am Samstag, 09. November, um 19.30 Uhr alle Mitbürger und Gäste der Federseeregion und darüber hinaus, sowie natürlich auch alle ihre eigenen Mitglieder und Freunde zum Tanz und Unterhaltungsabend / Ball der Saison in den Saal Bad Buchau des Kurzentrums ein.
Saalöffnung ist um 19.00 Uhr. Im Terminkalender von Bad Buchau und der Narrenzunft Moorochs hat diese beliebte Veranstaltung als Tanz- und Unterhaltungsabend bereits seit Jahrzehnten ihren festen Platz, und kann mit Stolz als Höhepunkt außerhalb der närrischen Tage bezeichnet werden. Dieses Jahr gibt es zwei ganz besondere Highlights aber auch Talente und Stars vom Federsee und Brauchtumsträger der Moorochsenzunft werden für ein unterhaltsames Programm und einen kurzweiligen Abend mit viel Tanzmusik sorgen.
Eines der Highlights wird dieses Jahr die Showtanzgruppe der Sportfreunde Illerrieden mit einer Schattenwandvorführung sein. Die Love Story zeigt ein junges Mädchen, das ihre verloren geglaubte große Liebe in den verschiedensten Ländern der Erde sucht- Happy End garantiert.
Die Schattenbilder werden von menschlichen Körpern auf einer sechs mal acht Meter großen Rückprojektionsleinwand geformt. Die Darbietungen der Illerrieder Formation „Active Eight – Shadow Stories“ gehen ans Herz, bezaubern und amüsieren zugleich. Die Gruppe allesamt Mädchen und Frauen zwischen 13 und 40 Jahren ist von dieser Form des Theaters - tiefgründige Geschichten als Schattenbilder ganz ohne Worte - fasziniert. Was wirkt wie das Werk von Theaterprofis, haben sich die Mitglieder in jahrelanger Detailarbeit selbst ausgedacht und angeeignet. Die Besucher und Gäste dürfen also mehr als gespannt sein.
Nach dem großartigen Erfolg im vergangenen Jahr konnten die Moorochsen dieses Jahr noch einmal die Brüder Simon & Gregor Malkmus als Highlight für ihre Veranstaltung gewinnen. Mit ihren humorvollen Liedtexten treffen sie eigentlich immer voll und ganz den Geschmack des Publikums. Ihr Markenzeichen ist feinsinniger Humor, gepaart mit zweistimmigem Gesang.
Mittlerweile beschäftigen sich ihre selbst getexteten Lieder mit den Freuden und Leiden, die ein Jungesellenleben so mit sich bringt, sei es als kleine Episode an der Supermarktkasse oder auch ein Erwachen mit unbekannter Begleitung. Auch ihr gemeinsames Hobby, das Motorradfahren hat zwischenzeitlich humorvollen Einzug in ihr Repertoire gehalten.
Ausgiebige Gelegenheit zum Tanz soll aber auch dieses Jahr wieder im Vordergrund stehen und deswegen wird die Band „The Wondeers mit Sandy“ für die passende Tanzmusik beim Publikum sorgen. Ein Kartenvorverkauf ist ab 21.10.19 eingerichtet in der Postfiliale der Fa. Frankenhauser am Marktplatz (Telefon 07582/91223). Die Eintrittspreise sind im Vorverkauf 8,- Euro und an der Abendkasse 10,- Euro. Die Verantwortlichen der Bad Buchauer Moorochsenzunft freuen sich auf viele Gäste.

Männerchorklassiker in der Stiftskirche am 10.11.

Der in der Region bestens bekannte SVB- Lumpenchor - ein 20 Mann starkes Männerchorensemble mit Organistin Maria Kniele und Chorleiter Joe Magino gestaltet am Sonntag, 10. November um 10:15 Uhr in der Stiftskirche Bad Buchau die Kirchenmusik beim Sonntagsgottesdienst u.a. mit Schuberts „Deutscher Messe“.
Franz Schubert (1797-1828) bezeichnet seine „Deutsche Messe“ als Zeugnis der wahren und rechten Andacht: „ ... Mit dem Glauben tritt der Mensch in die Welt, er kommt vor Verstand und Kenntnissen ... denn um etwas zu verstehen, muss ich vorher etwas glauben; er ist die höchste Basis, auf welche der schwache Verstand seinen ersten Beweispfeiler aufpflanzt. Verstand ist nichts als ein analysierter Glaube ...“
(Aus Schuberts Notizbuch vom 28. März 1824)
Das heute wohl populärste geistliche Chorwerk Schuberts (mit „Heilig ist der Herr“) entstand im Übergang von der Klassik zur Romantik im Jahr 1827 als Auftragsarbeit des Textdichters Johann Philipp Neumann. Außerdem kommt das mächtige Chorwerk von Ludwig van Beethoven (1770 – 1825) „ Die Ehre Gottes in der Natur“, besser bekannt unter dem Titel „Die Himmel rühmen“ zur Aufführung.
Im Schlussgesang erklingt der weltberühmte russische Vespergesang mit der Musik von Dimitri Bortnjanski (1751 – 1825) und Text von Gerhard Tersteegen „Ich bete an die Macht der Liebe“. Diese beiden Chorwerke werden zusammen mit dem bekannten Dürnauer Trompeter Wolfgang Diodone aufgeführt.

„In paradisum“ Konzerte des Konzertchors zum Volkstrauertag

Unter dem Titel „In paradisum“ lädt der Konzertchor Federsee am Samstag 16. und Sonntag 17. November in Biberach und Bad Buchau zu zwei Konzerten mit Chor, Soli und Orchester ein. Neben dem Requiem von Gabriel Fauré gelangen die doppelchörige Motette“Komm Jesu, komm“ BWV 229 von Johann Sebastian Bach sowie die Kantate „Du aber, Daniel, gehe hin“ von Georg Philipp Telemann zur Aufführung.
In seinem Programm „In paradisum“ stellt der Konzertchor Federsee das großartige spätromantische Requiem von Gabriel Fauré zwei thematisch sehr ähnlichen, aber musikalisch stark kontrastierenden Werken der beiden großen Barockmeister Johann Sebastian Bach und Georg Philipp Telemann gegenüber.
Gabriel Faurés Requiem zeichnet in spätromantisch - französischem Klanggewand ein friedvolles Bild des Todes. In vielen Passagen gleiten Moll-Klänge von Chor und Orchester in stimmungsvolle Dur-Akkorde und lassen tröstend das Himmelreich erahnen. In Aufbau und Satzfolge weicht der Komponist sehr deutlich von der traditionellen Totenmesse ab.
Im Gegensatz zum traditionellen Ablauf der Messe, und insbesondere zu den Kompositionen von Hector Berlioz und Giuseppe Verdi, verzichtet Fauré auf eine dramatisierende Darstellung des *Dies irae* und beschränkt sich auf die Vertonung von dessen letztem Vers, dem *Pie Jesu*.
Hinzugefügt hat der Komponist das *„In paradisum“* aus den Exequien, das hier für das ganze Konzertprogramm zum inhaltlichen Motto wird.
Die friedvolle Seite des Todes und die tröstende Vorstellung eines ewigen Lebens im Paradies stehen im Zentrum dieser einzigartigen und klangschönen Musik.
Flankiert wird dieses großartige und klangschöne Werk von zwei gewichtigen Stücken aus der Zeit des Barock, Telemanns Trauerkantate „Du aber, Daniel, gehe hin“ für Soli, Chor und

Orchester und Johann Sebastian Bachs großer doppelchöriger Motette „Komm, Jesu, komm“ BWV 229. Ähnlich wie in Faurés Requiem wird auch in diesen beiden Werken inhaltlich der Fokus auf den glücklichen Moment des Todes als dem Moment des Loslassens alles Irdischen gerichtet. Der Mensch, des irdischen Lebens müde, geht voller Vertrauen auf die göttliche Zusage dem ewigen Leben im Paradies entgegen.
Die Mitwirkenden der beiden Konzerte sind Heidi Albinger-Seel, Sopran, Matthias Rolser, Bariton, der Konzertchor Federsee und die capella novanta mit Günther Luderer als Konzertmeister. Die Leitung hat Peter Schmitz.
Aufführungen am
Samstag, 16. November 2019, 17:00 Uhr in der Pfarrkirche Sankt Josef in Biberach - Birkendorf und am
Sonntag, 17. November 2019,17: 00 Uhr in der Stiftskirche Bad Buchau.
Eintritt 15,- € (Bad Buchau Seitenschiff 10,-€)
Kinder und Jugendliche bis 16 Jahren frei
Vorverkauf für Bad Buchau:
Schreibwaren Lutz
Marktplatz 25
88422 Bad Buchau
(07582) 9 12 20

Vorverkauf für Biberach:
VOM FASS
Hermine Holzer Spezialitäten für Feinschmecker
Marktplatz 22
88400 Biberach an der Riß
(07351) 5 77 21 03

Schulen

Städtische Musikschule

Gitarrenunterricht

Joe Magino ist ein erfahrener Gitarrist, der in vielen Musikrichtungen (Klassik, Folklore, Schlager, Rock und Pop) zu Hause ist.
Seit Gründung der Städtischen Musikschule gab der studierte Pädagoge sein fundiertes Können an unzählige Schülerinnen und Schüler im Alter von 6 – 20 Jahren weiter. Die Gitarre eignet sich auch hervorragend als Begleitinstrument zum eigenen Gesang. Diese Variante wird neben dem klassischen Gitarrespiel ebenfalls geschult. Viele seiner Schüler sind zwischenzeitlich aktive Musiker in verschiedenen Bands und Ensembles.
Unter www.bad-buchau.de > Kinder & Jugend > Musikschule finden Sie weitere Informationen zu den Themen:
- Anmeldung (inkl. Anmeldeformular)
- Unterrichtsformen
- Unterrichtsgebühren

Konzert im Goldenen Saal

Kurzentrum Bad Buchau

Sonntag 10.11.2019 , 17:00 Uhr

Lehrkräfte der Städtischen Musikschule

konzertieren

u.a. Musik für Gesang, Klavier, Cello und Posaune…

Progymnasium Bad Buchau

Samstag, 16.11.2019, 11.00 Uhr

Eröffnung im ev. Gemeindehaus Bad Buchau
Für alle Bürger Bad Buchaus und den Federseegemeinden

11.00 Uhr (Ev. Gemeindehaus Bad Buchau)
Begrüßung durch den Schulreferenten Herrn Hachenberg, Bürgermeister Diesch und Schulleiter Dr. Hoffmann.

11.30 - 15.00 Uhr (Schulgelände des Progymnasiums)

- Drohnen und Roboter – Informatikunterricht am PG
- Actionbound – Schulralley mit iPads
- „Wer wird Millionär-Quiz“ mit Fragen aus der Geschichte und Gemeinschaftskunde
- Den Eiffelturm mit nach Hause nehmen
- Kann man lernen sichtbar machen? – NwT am PG
- Glibber und Karamell-Bonbons – Chemie am PG
- Physikalische Experimente und Spielereien zum Mitmachen
- Einfach mal kreativ sein – Bildende Kunst am PG
- Und vieles mehr...

Informationsstände
Stunden- und Vertretungsplan
Förderkonzept und Hausaufgabenbetreuung
Busverbindungen
Fragen an den Elternbeirat
UNESCO-Projektschule
Ausstattung und Räumlichkeiten
Digitalpakt und digitale Medien
Kursstufe und Übergang an die weiterführenden Schulen
Studienfahreten und Schüleraustausch
Demokratie am PG - unsere SMV
Kooperationen

13.00 -15.00 Uhr (Bewirtung auf unserem Schulgelände)
Wir bieten Grillsachen und Getränke sowie Kaffee und Kuchen an.

Neben unseren Angeboten aus den einzelnen Fächern finden Sie Informationsstände zu zahlreichen schulischen Themen. Im Gespräch mit Schülern, Lehrern, Eltern und Schulleitung können Sie einen Blick hinter unsere Kulissen werfen und Antworten auf Ihre Fragen erhalten. Das Progymnasium lädt hierzu alle herzlich ein!

Feederseeschule Bad Buchau

Federseeschule startet nach den Herbstferien mit neuer Schulsekretärin

Carola Jäggle aus Moosburg wird ab November das Team an der Federseeschule ergänzen und künftig im Schulsekretariat die Ansprechpartnerin sein.
Wir freuen uns sehr, dass wir mit ihr eine Sekretärin aus Leidenschaft mit viel Elan für diese Stelle aus dem Gemeindeverwaltungsverband gewinnen konnten und wünschen ihr einen guten Start!

VHS Volkshochschule

Office im Büroalltag
Ein Kompaktkurs mit dem Ziel, den Büroalltag mit Office effizient zu gestalten.
Word- und Geschäftsbriefe mit den wichtigsten DIN-Regeln, Protokolle und Berichte erstellen - Outlook - Termin - Aufgaben - und Kontaktverwaltung - PowerPoint - Präsentationen erstellen - Excel - einfache Kalkulationen erstellen. Grundkenntnisse für Office und Windows sind von Vorteil.
Das Kursbuch ist in der Kursgebühr enthalten.
Mi, 6.11.2019, 18:00 - 21:00 Uhr, 6 Abende, 88422 Bad Buchau, Oggelshauser Straße 7, Progymnasium, Computerraum, 178,80 €, G50105, Brigitte Schneider

Den Kopf frei machen
Eine Selbstmassage des Kopfes aus dem Qi Gong, kann wirksam sein bei Tinnitus, Spannungskopfschmerz, Migräne, zu viele Gedanken, Müdigkeit, müde Augen, Erschöpft sein, nach einem anstrengenden Arbeitstag, erfrischt und belebt den Körper und Geist.
Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, rutschfeste Socken oder Turnschuhe.
Mi, 6.11.2019, 19:15 - 20:15 Uhr, 5 Abende, 88422 Bad Buchau, Im Winkel 1, vhs, Seminarraum 1, 43,40 €, G30196, Sonja Schleiff

Gestorben wird immer! Lichtbildervortrag von Paul Sägmüller
Vom Sterben im Wandel der Zeit, den armen Seelen und den Sterbebildchen. In früheren Zeiten war das Sterben nicht anonym, da ist man zu Hause, im Kreise der Familie gestorben. Wurde daheim aufgebahrt. Das Sterben war Teil des Lebens. Welche Sitten und Gebräuche waren damals üblich? Allerseelen und die Armen Seelen, was hat es damit auf sich? Sterbebildchen heute und früher, darauf abgedruckte Ablässe und deren Bedeutung. Da hat sich grundlegend was geändert. Was hat das alles zu bedeuten? Auf diese und etliche andere Themen wird im Vortrag eingegangen. Lassen Sie sich überraschen!
Ein Wurstsalat oder Käsebrot als typisch oberschwäbisches Gericht ist im Kurspreis inbegriffen, bitte bei der Anmeldung angeben. Anmeldeschluss: 31.10.2019
Do, 7.11.2019, 19:00 - 21:15 Uhr, 88422 Oggelshausen, Biberacher Straße 8, Gasthaus Löwen, 17,00 €, G10902

Bodyfit - Training für jede Muskulatur und Stabilisation
Das Herz-Kreislauf-System kommt in Schwung, Problemzonen werden durch Kraftausdauer trainiert, Muskeln gedehnt und Gelenke mobilisiert.
Bitte mitbringen: Isomatte, Handtuch und ein Getränk.
Mo, 11.11.2019, 09:00 - 10:15 Uhr, 6 Vormittage, 88422 Bad

Buchau, Schlossplatz 8, Haus der Vereine, 55,00 €, G30236, Inge Moeller

Indian Vegetarian Cooking Course
Welcome to the world of uncomplicated, simple yet aesthetic, delicious and healthy Indian vegetarian currys, various sorts of flatbreads, spicy and tangy chutneys, pickles and snacks, rice dishes, hot (chai & Co.) and cold Indian drinks and many more homecooking tipps.
Being an Indian housewife and mother, the course instructor cooks and bakes everyday. Even as a child, she helped her mother in the kitchen and emulated her. Over the years, cooking has become a passion for her and it brings her joy that she is able to put all her learning into action by sharing it with others. She loves to cook and experiment with ingredients, flavors, spices and oils.
The course also provides tips and tricks on how to cook Indian dishes with readily available German ingredients along with basic info about Indian spices and their uses.
The seminar menu includes an appetizer, a seasonal vegetable curry, a side dish, a yogurt dip, Indian flatbread (chapati / naan), a rice dish and a dessert.
Things to bring with: Kitchen apron, kitchen towel, Tupperware boxes and ingredient costs. „Cooking together brings joy!“
Costs for ingredients and copys about 13,00 € need to be paid directly in the course.
Sa, 23.11.2019, 10:30 - 14:30 Uhr, 88422 Bad Buchau, Auf dem Bahndamm 3, Federseeschule, Küche, EG, 24,00 €, G30531, Anjali Chaurasiya

Bitte melden Sie sich vor der Veranstaltung mit der Kursnummer bei der Volkshochschule an! vhs Oberschwaben, Hauptstr. 35, 88326 Aulendorf, Tel. 07525/ 9239340, Fax: 07525/ 92393490, www.vhs-oberschwaben.de
E-Mail: info@vhs-oberschwaben.de
vhs – Bad Buchau, Marktplatz 6,
Dienstag von 9:30-11:30 Uhr, Tel. 07582/933377.
Besuchen Sie uns auf Facebook: Volkshochschule Oberschwaben, hier finden Sie immer unsere aktuellen Kurse und Veranstaltungen.

VEREINE UND SONSTIGE INSTITUTIONEN

Bürger für Bürger

BürgerCafé
- Schussenrieder Str. 6 -
Öffnungszeiten: Dienstag 10 - 14 Uhr und Donnerstag 14 - 18 Uhr: Kaffee, Tee, Schokolade, alkoholfreie Getränke, Kuchen und Herzhaftes
Information und Teilhabe: Bürgerinfostelle, Gründung von Freizeit- und Gesprächsgemeinschaften, private Feste und Kaffeerunden, Vorträge und Lesungen, Vereinsabende nach Absprache

DRK Bad Buchau

Altkleiderspende
Altkleiderspenden können jederzeit hinter dem DRK-Heim in die dafür vorgesehenen Altkleidercontainer abgegeben werden.
Größere Mengen können nach Rücksprache auch gerne direkt abgeholt werden. Bei Fragen und Anregungen:
info@drk-bad-buchau.de
oder per Telefon unter 0178 34 92 910.

Freiwillige Feuerwehr Bad Buchau

Ausflug der Altersabteilung zum Klötzle Blei

Die Ausflügler vor dem Blautalbähnle
Foto: FF Bad Buchau

Die Altersabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Bad Buchau machte bei schönstem Herbstwetter einen Ausflug nach Blaubeuren. Mit dabei waren selbstverständlich auch die Ehefrauen und Witwen ehemaliger Kameraden.
Mit zwei Kleinbussen machte man sich auf den Weg in den Talkessel der Urdonau, welcher sich im schönsten Sonnenschein präsentierte. Um den Fußgeschädigten eine längere Wanderung zu ersparen, stieg man in das „Blautalbähnle“ um, um die historische Altstadt, die zu den besterhaltenen, mittelalterlichen Altstädten des Landes zählt, zu erkunden und die steilen Höhen zu erklimmen.
Hier bot sich immer wieder ein traumhafter Blick auf die malerischen Dächer der Stadtanlage, das Kloster, auf die Reste der Burg und die wild aufragenden Kalkfelsenspitzen bei herbstlicher Laubfärbung. Bei der Vorbeifahrt am bekannten Felsen, Klötzle Blei, wurde natürlich der Zungenbrecher trainiert: Es leit a Klötzle Blei bei Blaubeura, glei bei Blaubeura leit a Klötzle Blei. Nur wenige konnten – ohne sich zu verhaspeln - den gesamten Spruch vortragen. Die Endstation der Fahrt war am Blautopf, der dann noch zu Fuß umrundet wurde.
Die Sonne schien in die Quelle und aus der Tiefe von 22 Metern spiegelte sich das Blau des Wassers. Natürlich kennt man Blaubeuren, aber die einhellige Meinung war, so eingehend und unvergesslich haben wir die Stadt mit Umgebung noch nie erlebt. Den Abschluss feierte man in der Brauerei in Berg bei Ehingen, bei herzhaftem Vesper und einem guten Bier.

Kleintierzuchtverein

Lokalschau 2019

Am Wochenende des 19. und 20. Oktobers veranstaltete der Kleintierzuchtverein Z391 Bad Schussenried / Bad Buchau in seinem Vereinsheim im „Alten Dohlenried“ in Bad Buchau seine jährliche Lokalschau.
In diesem Jahr wurden die Buchauer Züchter von Züchterfreunden des Kleintierzuchtverein Z549 Federsee unterstützt, indem diese ebenfalls Tiere auf dieser Schau ausstellten und somit die Anzahl der zu bestaunenden Tiere erhöhten. Von der Vorstandschaft und auch von den Mitgliedern des

Z391 gilt es hier, ein großes Danke auszusprechen.
In der liebevoll herbstlich geschmückten Ausstellungshalle präsentierten die Züchter ihre herausgeputzten Tiere den strengen Augen der Preisrichter. Deren Aufgabe war es, die besten Tiere nach den Maßstäben der Zuchtstandards zu begutachten und zu bewerten. Bis in die späten Abendstunden des Freitags dauerte diese Prozedur. Nachdem die Punkte zusammengezählt wurden standen die Träger der begehrten Vereinsmeistertitel fest.
Am Samstagabend wurden die Vereinsmeister im Rahmen des Züchterabends feierlich verkündet und ein Geschenkkorb und eine Urkunde verliehen. Bei den Kaninchen belegte Karl Buck mit seinen Holländern japanerfarbig-weiß und 381,5 Punkten den dritten Platz. Mit hauchdünnem Vorsprung ergatterte Wolfgang Herwanger und ebenfalls Holländern japanerfarbig-weiß 382 Punkte und somit den zweiten Platz. Erster Vereinsmeister wurde in diesem Jahr Lothar Hoffmann mit seinen Kleinsilber schwarz und 384,5 Punkten. Einen Landesverbandsehrenprei erhielten Wolfgang Herwanger (Lohkaninchen schwarz, 381,5 Punkte) und Peter Dangel (Blaue Wiener, 379,5 Punkte).
In der Kategorie „Geflügel“ wurde Wolfgang Herwanger mit Zwerg-Sulmtaler gold-weizenfarbig und 466 Punkten dritter Vereinsmeister. Karl-Heinz Miehle erhielt für seine Hühner der Rasse „Orpington gelb-schwarz gesäumt“ 468 Punkte und belegte damit den zweiten Platz. Der Sieg und somit Platz 1 blieb in diesem Jahr aber im Hause Miehle. Denn der Bruder von Karl-Heinz, der Martin Miehle heißt, bekam für seine Araucana schwarz von den Preisrichtern 472 Punkte.
Bei den Taubenzüchtern wurden die weißen Kölner Tümmler von Günter Kummer mit 467 Punkten bewertet, was ihrem Besitzer den Titel des ersten Vereinsmeister einbrachte.
Auch bei den Geflügelzüchtern gab es Ehrenpreise des Landesverbandes zu vergeben. Einen davon bekam Günter Kummer für Kölner Tümmler weiß und Martin Miehle für Araucana schwarz (beide jeweils 95 Punkte).
Zu guter Letzt galt es noch die besten Einzeltiere der gesamten Schau zu küren, was jeweils mit einem Futtergutschein belohnt wurde. Den besten Rammler der Schau hatte Lothar Hoffmann (Kleinsilber schwarz, 96,5 Punkte) im Stall. Die beste Häsin der Schau mümmelt das Heu im Stall bei von Hermann Merk (Perlfeh, ebenfalls 96,5 Punkte) vom Verein Federsee.
Der beste Hahn scharrt im Hof von Karl-Heinz Miehle (Orpington gelb-schwarz gesäumt, 95 Punkte) und die beste Henne legt ihre Eier bei Martin Miehle (Araucana schwarz, 96 Punkte).
An beiden Ausstellungstagen wurde mit Saumagen, Bratwürsten und selbstgebackenen Kuchen und Torten für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Auch die Tombola lockte in diesem Jahr wieder mit attraktiven Preisen.
Die Vorbereitungen für eine solche Schau beginnen schon vor einigen Monaten. Und in der Woche vor der Schau werden die Tage im Vereinsheim sehr lange, denn es nimmt viel Zeit und Mühe in Anspruch, bis alles organisiert, vorbereitet und hergerichtet ist. Aber aufgrund der positiven Resonanz der Besucher und der Züchter lohnt sich diese Mühe jedes Jahr.
Die Vorstandschaft und auch die Mitglieder des Kleintierzuchtvereins Z391 möchten sich bei allen Gönnern, Unterstützern und Helfern bedanken, da dies nicht immer selbstverständlich ist.

NABU-Ortsgruppe Bad Buchau-Federsee

Jetzt eine Wildblumenwiese als Insektenweide fürs Frühjahr einsäen

Nur echtes einheimisches Saatgut verwenden
Der Frühherbst läutet die Ruhephase in der Natur ein. Im Garten ist jetzt Pflanzzeit für Stauden und Obstbäume. Wer im Frühjahr verpasst hat, eine Wildblumenwiese einzusäen, kann dies jetzt nachholen.
„Eine Wiese mit heimischen Wildpflanzen kann vielen verschiedenen Tieren Nahrung und Unterschlupf bieten und damit die biologische Vielfalt fördern“, sagt Siegfried Frosdorfer, Vorsitzender der NABU-Ortsgruppe Bad Buchau-Federsee.
Nicht jede „Bienenweide“ ist geeignet.
Aber Vorsicht: „Nicht in jedem als ‚Bienenweide‘ angebotenem Samentütchen sind Pflanzenarten enthalten, die Gartenhummel und Garten-Wollbiene nützen“, warnt der Naturschützer. Wildbienen und andere Insekten können oft mit Zuchtsorten und Exoten wie Cosmeen, gefüllten Kornblumen oder Primeln, die häufig in Mischungen enthalten sind, nicht viel anfangen. „Viele der einschlägigen Blumensamenmischungen vom Baumarkt oder aus geschenkten Tütchen sehen zunächst ganz hübsch aus, haben aber keinen nachhaltig positiven Nutzen für die Natur“, so Frosdorfer. Nach der Blüte sterben die einjährigen Pflanzen ab und im nächsten Jahr mehren sich Gräser und andere, oft unerwünschte Beikräuter. Der NABU empfiehlt deshalb, beim Samenkauf auf mehrjährige, gebietsheimische Arten, möglichst aus ökologischem Anbau, zu achten. Diese sind am besten an die vorhandenen Standortbedingungen wie Boden und Klima angepasst und somit robuster. Zudem bieten sie einen großen Nutzen für die Artenvielfalt vor Ort. Denn im Laufe der Jahrhunderte haben sich Pflanzen und Tiere miteinander entwickelt und es sind gegenseitige enge Abhängigkeiten entstanden. Sie passen nun perfekt zusammen. Wenn ein Teil fehlt, kann der andere auch nur schwer überleben. Ein Beispiel hierfür ist die Glockenblumen-Scherenbiene. Sie ist, wie viele Wildbienenarten, hochspezialisiert und auf die Pollen von Glockenblumen angewiesen.
„Eine richtige Wildblumenwiese ist schön fürs Auge und noch dazu pflegeleichter als ein feiner, englischer Rasen“, so der Naturschutzfachmann. Mehrjährige Wiesenarten blühen auch noch in den folgenden Jahren ohne weiteres Zutun, da häufig nur der oberirdische Teil der Pflanze im Winter abstirbt. Zudem muss eine Wildblumenwiese meist nur ein bis zwei Mal im Jahr gemäht werden – das spart eine Menge Zeit.
Eine Liste geeigneter Anbieter für Blumensamenmischungen oder insektenfreundliche Pflanzen finden Sie unter www.NABU.de/saatgut.

Narrenzunft Feuerhexen e.V. Bad Buchau

Trotz Regenwetter ein gelungenes Serenadenkonzert

Am Sonntag, den 29.09.2019 luden die Schalmeien der Narrenzunft Feuerhexen Bad Buchau e.V. zu ihrem Serenadenkonzert auf den Tiefenbacher Dorplatz ein. Dieser war entsprechend des Anlasses herbstliche und stimmungsvoll geschmückt. Auf die zahlreichen Besucher warteten Knabbereien und kalte Getränke sowie Glühwein, Kinderpunsch und Decken sofern es jemandem zu kalt werden sollte.

Um kurz nach 19:00 Uhr liefen die Schalmeien ein und starteten das Programm mit dem Titel „Udo-Jürgens-Medley“. Spielleiter Manfred Kugler begrüßte die zahlreichen Besucher und dann ging es auch gleich weiter mit einem Medley aus Liedern von Wolfgang Petry, unter anderem mit „der Himmel brennt“ und „Wahnsinn“.
„Hulapalu“, im Orginal von Andreas Gabalier und „ a Mann für Amore“ von DJ Ötzi zeigten, dass die Schalmeien in Sachen Party- und Fasnachtshits ihr Programm beherrschen. Nach „the eye of the tiger“, bekannt aus dem Film „Rocky“ , sowie „Auf uns“, dem Fußballhit der WM2014 folgte eine nur sehr kurze Pause, da mittlerweile Regen eingesetzt hatte und das Wetter leider zur Eile antrieb.
Die zweite Hälfte startete fetzig mit „ein Kompliment“ von den Sportfreunden Stiller und „Westerland“ von den Ärzten, gefolgt von „Final Countdown“. Mit Peter Maffay´s „Nessaja“ erklangen danach langsamere Töne. Dass die Schalmeien auch klassische Stücke im Repertoire haben belegte „Halleluja“ aus der Oper Messias von G.F. Händel. Dafür erntete es sogar „Bravo“-Rufe aus dem Publikum. Mit dem gefühlvollen Hit „Run“ von Leona Lewis und dem begleitenden Feuerwerk beendeten die Schalmeien ihre Serenade. Die Zuschauer bestanden trotz des mittlerweil starken Regens auf zwei Zugaben, die mit „Oh happy day“ und „Stand by me“ auch gerne erfüllt wurden. Auch wenn das Wetter nicht so mitspielte, war es eine gelungene Serenade mit stimmungsvollen Momenten und ein schöner Abschluss für das 25. Jubiläumsjahr der Schalmeien Feuerhexen.
Allen Beteiligten sowie den wetterfesten Besuchern ein großes Dankeschön für den tolllen Abend! Ein besonderer Dank gilt dem Jugendtreff Tiefenbach für die Bewirtung und die Bereitstellung der Toiletten. Der FFW Tiefenbach ebenfalls ein herzliches „Vergelt´s Gott“ für die Verkehrsregelung und die tatkräftige Unterstützung!

Sportverein 1848 Bad Buchau e.V.

Wir sind für Sie da:
Die Geschäftsstelle hat am 1. Mittwoch im Monat von 18 - 19 Uhr für Sie geöffnet.
Das Büro befindet sich am Marktplatz 6 am Seiteneingang.
Bonusheft bitte einwerfen, es wird gestempelt zugesendet.
Sie erreichen uns: E-Mail: gs@svbadbuchau.de
Weitere Informationen finden Sie im Internet unter:
www.svbadbuchau.de

Süddeutsche Gemeinschaft Bad Buchau

Wir treffen uns jeden Sonntag um 17:45 Uhr im ev. Gemeindehaus, um gemeinsam zu singen, zu beten und in der Bibel zu lesen.
Donnerstags um 9:30 Uhr und freitags um 19:30 Uhr bieten wir Bibelgesprächskreise bei verschiedenen Gastgebern an (Info: Tel. 07582 2900). Nicht während der Ferien. Freitags um 15 Uhr findet (nicht in den Ferien) im ev. Gemeindehaus ein Kinderkreis für Kinder ab 4 Jahren statt. Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen. Mehr Infos unter: www.sv-biberach.de.
Vorankündigung: Frauenfrühstück am 09.11.2019

Frauenfrühstück

Die Süddeutsche Gemeinschaft veranstaltet am Samstag, 9. November ab 9.00 Uhr wieder ein Frauenfrühstück im Kurzentrum - Schöttlestube in Bad Buchau. Dort gibt es ein hauseigenes Buffet.
Gemeinschaftspastor Anatol Lasarew spricht anschließend zum Thema: “Engel, Geister und mehr...was kann ich mir davon erhoffen?“ Anmeldeschluss: 7.11.
Infos und Anmeldung bei Bärbel Lessmeister, Tel. 07582/2900 und Helga Meier, Tel.07582/1408; E-Mail: frauenfruehstueck-badbuchau@web.de

Verein der Hundefreunde Federsee-Bad Buchau e.V.

Trainingszeiten
Sonntag: 10 Uhr Junghunde und Basic
Anmeldung und Infos zur Ausbildung unter 07582 91218 oder roswitha.murrweiss@behra.de
Homepage: www.vdhfedersee-badbuchau.de

ALLMANNSWEILER

Bürgermeister:	Stefan Koch
Sprechzeiten:	Mo. 09.00 - 12.00 Uhr und 16.30 - 19.00 Uhr und
	Mi. 09.00 - 12.00 Uhr
Tel.- Nummer:	0 75 82 / 9 13 33
	www.allmannsweiler-bc.de

Aus dem Gemeinderat

Kurzbericht der öffentlichen Sitzung vom 21.10.2019

TOP 1: Protokollbekanntgabe
BM Koch eröffnete die Sitzung, begrüßte das Gremium, Herrn Frommeld sowie den Zuhörer und gab die Tagesordnung bekannt. Er berichtet zudem, das Kämmerer Matthias Weber erkrankt ist und an der Sitzung nicht teilnehmen kann, weshalb Tagesordnungspunkt 4 „Finanzsituation des laufenden Haushaltsjahres“ vertragt werden muss.

TOP 2: Erschließung Baugebiet Gröbeläcker
- Beratung der Ausschreibung
Zu diesem TOP konnte BM Koch das Wort an Planer, Herrn Helmut Frommeld, übergeben der, an Hand der Ausführungsplanung, die Erschließung für den nächsten Bauabschnitt im Baugebiet „Gröbeläcker“ erläutert. Insebsondere wurde die Erschließung des schmalen Verbindungsweges der beiden Wendepunkte, die Verkehrsinseln, der Breitbandausbau sowie die Standorte der Straßenlaternen besprochen.
Das Gremium befürwortet die besprochene Ausführung und beauftragt das Planungsbüro Frommeld die Ausschreibung durchzuführen. Die Vergabe könne noch dieses Jahr stattfinden.

TOP 3: Jahresabschluss 2018, Rechenschaftsbericht
Beschluss: Die Jahresrechnung 2018 wird gemäß §95 Abs. 2 Satz 2 der Gemeindeordnung einstimmig festgestellt. Den über- und außerplanmäßigen Ausgaben, sofern dies nicht schon geschehen oder ein Geschäft der laufenden Verwaltung darstellt, werden zugestimmt.
TOP 4: Finanzsituation des laufenden Haushaltsjahres
Dieser Tagesordnungspunkt wird vertragt.
TOP 5: Antrag auf wasserrechtliche Erlaubnis nach §28 WG am Bierstetter Bach
Da dieser Tagesordnungspunkt mit der Genehmigung zur Benützung der gemeindlichen Feldwege durch die Firma Uhl Windkraft zusammenhängt, erläutert BM Koch zu Anfangs aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 14.10.2019. Um eine eventuelle Schadensersatzklage abzuwehren sollte die Verwaltung den Rechtsbeistand kontaktieren so das Ergebnis der Sitzung. Die mündlichen Aussagen von Rechtsanwalt Prof. Dr. Staudacher waren dahingehend dieselben wie bereits in der nichtöffentlichen Sitzung verkündet. Die vorab überbauten Feldwege sei sicherlich eine Ordnungswidrigkeit, habe aber auf die grundsätzliche Genehmigungsfähigkeit der Feldwegebenützung keinen Einfluss. Die angeführten Argumente einer Versagung der Feldwegebenützung sind juristisch nicht haltbar. Eine schriftliche Aussage konnte auf Grund von Gerichtsterminen und der jetzigen Urlaubszeit des Anwalts nicht erfolgen wird aber nachgereicht.
Mit diesen Erkenntnissen und um weiteren Schaden von der Gemeinde abzuhalten, wurden die Genehmigungen durch BM Koch an das Landratsamt erteilt. Vorab konnte mit der Firma Uhl eine Modifizierung des Gestattungsvertrages erreicht werden, was vorab auch im Sinne des Gemeinderates war.
Der Gemeinderat nahm die Ausführen zur Kenntnis bemängelte aber nach wie vor die Vorgehensweise der Firma Uhl. Mit einem Rechtsverständnis das sonst auch allgemein gefordert wird, habe dies nichts zu tun. Nach wie vor war man sich allerdings einig, keinen Rechtsstreit oder sogar finanzielle Nachteile für die Gemeinde zu wollen, darum wurde bei 4 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen der wasserrechtlichen Erlaubnis **zugestimmt.**
TOP 6: Bekanntgaben und Verschiedenes
Spielplatz
Für den Spiel- und Bolzplatz wurde durch den Gemeinderat das Gebotsschild besprochen das rechtlich angebracht werden muss.
Forstneuorganisation
BM Koch gibt bekannt, dass nach der Forstneuorganisation die Leitung des Kreisforstamtes Herr Oberforstrat Hubert Moosmayer übernimmt. Der bisherige Leiter, Herr Jehle, wird in den Ruhestand verabschiedet. Nach der neuen Forstreviereinteilung wird künftig für den Privat- und Gemeindewald Herr Rene‘ Schmid zuständig sein. Dies soll mit Wirkung zum 01.01.2020 sein, so die Mitteilung des Landratsamtes Biberach.
Kämmerer GVV
Als Nachfolger von Herrn Matthias Weber, wird Herr Matthias Schmid aus Biberach die Stelle des Verbandskämmerers ab dem neuen Jahr antreten.

Die Gemeinde informiert

Sattenbeurer Kreuzung gesperrt
Auf Grund von Holzfällarbeiten ist die Sattenbeurer Kreuzung, im Zeitraum 05.11.2019, 07:30 Uhr bis 08.11.2019, 17:00 Uhr für 2 - 3 Tage, für den Verkehr vollständig gesperrt. Die Umleitung erfolgt über Bad Buchau oder Bad Schussenried.

Vereine und sonstige Institutionen

Kriegsgräbersammlung
Vom 01. bis 17. November 2019 wird für die Anlage und Pflege von deutschen Kriegsgräberstätten in Allmannsweiler gesammelt. Bitte unterstützen Sie diese wertvolle Arbeit mit einer Spende.

Einladung zum Herbstfest des SV Renhardsweiler
Am Sonntag, 3.11.19 findet im DGH in Renhardsweiler das jährliche Herbstfest des SVR statt.
Hierzu laden wir alle Fans, Freunde und Sponsoren sowie alle Bürger und Bürgerinnen herzlich ein.Nach dem Frühschoppen ab 11.30 Uhr mit der JuMuKa Renhardsweiler/Reichenbach/Otterswang wird zum Mittagstisch Hirschragout sowie Geschnetzeltes angeboten. Nachmittags gibt es dann zum Kaffee ein leckeres Torten/Kuchen Buffet. Nach dem Heimspiel unserer Mannschaften bieten wir noch ein Vesper an. Der Sportverein würde sich über viele Gäste sehr freuen!!

Eltern-Kind-Projekt trifft auf Kinderchor
Singt ihr gerne und würdet das mit anderen Kindern und Erwachsenen tun? Dann seid ihr beim Kinderchor „Die singenden Piepmätze“ in Reichenbach genau richtig!
Wer? Kinder ab 5 Jahre ohne Eltern, jüngere Kinder mit Erziehungsberechtigten
Wann? Dienstags 17.30 – 18.30 Uhr (ab 05. November bis Weihnachten)
Wo? In der Turnhalle in Reichenbach (beim Kindergarten)
Was? 1. Gemeinsamer Beginn 2. Einüben einfacher Kinder- und Weihnachtslieder 3. Aufteilung in altersspezifische Gruppen a.) Spiel- und Bewegungslieder mit den Jüngeren b.) Singen von englischem/modernem Liedgut mit den Älteren
Warum? Weil Singen Spaß macht, Auftritte am 1. und 3. Adventssonntag
Habt ihr Interesse, dann freuen wir uns auf euer Kommen! Kristina Seufert, Carina Klotz und Britta Sailer Bei Fragen könnt ihr uns unter Tel. 07582/9327099 kontaktieren.

Liederkranz Reichenbach-Sattenbeuren - „Ein Lied geht um die Welt“

An was wird ein erfolgreiches Konzert gemessen? An der Vielzahl der Besucher, an der Spendenbereitschaft nach dem Konzert, an den Zurufen nach den Liedern...Das alles und noch mehr ist zu berichten über das Konzert im Herbst 2019 im Dorfgemeinschaftshaus in Reichenbach.
Maxi Mast übernahm spritzig und professionell die Moderation und nahm die Zuschauer mit auf die Reise um die Welt. Zuerst waren die Kinder dran. Die Chorleiterinnen Charon Gnann und Janina Gnand spannten einen Bogen um die Welt mit den ausgesuchten Liedern und immer waren da Lieder die die Zuschauer kannten. Bravo Rufe schallten durch den Saal. Dann kam der Chor Klangreich(enbach) der Chorleiterin Britta Sailer auf die Bühne. Keine Gassenhauer. Afrikanisches Liedgut, unverstandene Texte, nur immer wieder Wortfetzen die auf den Inhalt deuteten: „Alleluja“, „Jesus“, „freedom is

coming“ „Pray the Lord“. Der Rhythmus wurde mit den Füßen gestampft und ging auf das Publikum über. Alles war in Bewegung. Keine lauten Zurufe es herrschte nach dem Auftritt eine eher andächtige Ruhe begleitet von Beifall. Ein Publikumsmagnet war das vierhändige Klavierstück von Charon und Janina. Der gemischten Chor, begleitet von einer einfühlsamen Klarinette und einem Akkordeon durch Georg Stankalla und Brigitte Gebhard, zauberten eine Hochzeitsfeierstimmung. Alle Lieder, die Pedro Jimenez Laux einstudiert hatte, waren geprägt von einer großen Dynamik einfühlsam intoniert. Der Chorleiter schaffte es den Chor zu begeistern sodass der Funke auf das Publikum übergriff. Nach einer Zugabe ging ein schöner Liederabend zu Ende.

Ausflug zum Blasmusikfestival in Ellmau

Am Samstag, den 12. Oktober stand der alljährliche Musikausflug an. Dieses Jahr wieder zweitägig.
Los ging es motiviert, gut gelaunt und bekleidet in Musikuniform mit dem Bus in Richtung Wilder Kaiser zum Blasmusikfestival in Ellmau. Dort angekommen, wurden wir mit Kaiserwetter begrüßt.
Dann hieß es erst einmal stärken für den anschließenden Festumzug durch Ellmau. An diesem nahmen internationale sowie regionale Blasmusikkapellen, begleitet von Schützen-, Landjugend- und Trachtenvereinen, teil. Der Festumzug endete in einem Gesamtchor, bei dem alle ca. 30 Blasmusikkapellen gemeinsam musizierten. Danach hatte jeder bis zum anschließenden Platzkonzert Zeit, um auf dem Bauernmarkt in Ellmauzu verweilen, wo es Tiroler Schmankerln, Handwerkskunst und Spezialitäten aus der Region zu sehen und zu probieren gab. Abends sorgte die bekannte Blasmusikformation PS: reloaded für Stimmung im Festzelt.
Am nächsten Morgen brachen wir nach dem gemeinsamen Frühstück im Hotel auf zum nächsten Programmpunkt – zur Brennereiführung mit anschließender Verköstigung bei Prinz in Hörbranz. Natürlich durfte ein Einkauf dort nicht fehlen. Vor der Rückfahrt ging es zum Abschluss des gelungenen Ausflugs in das Gasthaus Krone in Hörbranz zum Essen.

Narrenverein Reichenbach

Leihhäsausgabe für die Fasnet 2020

Hallo Fasnetsfreunde, wer für die kommende Fasnetssaison ein Leihhäs benötigt, bitte bis 20.11.2019 mit Angabe der Größe und Weible oder Männle eine Mail an m-ulli@web.de oder eine Nachricht (0173 5346396) schicken.
Anfragen nach dem 20.11. können nicht mehr berücksichtigt werden. Bitte vormerken: Die Leihhäsaugabe findet am Samstag, 07.12.2019 um 14.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Reichenbach statt.

DÜRNAU

Bürgermeister:	Bernhard Merk
Sprechzeiten:	Mo. und Do. 09.00 - 11.00 Uhr und 17.00 - 19.00 Uhr
Tel.- Nummer:	0 75 82 / 23 17
	www.duernau-bc.de

Aus dem Gemeinderat

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Am Mittwoch, 06.11.2019 findet um 19:30 Uhr eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Rathaus statt. Hierzu ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.
Tagesordnung:
1. Protokollbekanntgabe
2. Polizeiverordnung
3. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Die **nächste öffentliche Sitzung** des Gemeinderates findet dann am 13.11.2019 um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt. Auch hierzu ist die Bevölkerung herzlich eingeladen. Die Tagesordnung ist auf der Homepage der Gemeinde (www.duernau-bc.de) und an den Anschlagstafeln am Rathaus und in der Ortsmitte ab 06.11.2019 einzusehen.
Der Bürgermeister

Die Gemeinde informiert

Backtreff

Am 07.11.2019 trifft sich der Backtreff um 19.30 Uhr im Backhaus zum gemeinschaftlichen Backen.
Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind recht herzlich eingeladen.

Adventskalender durch die Straßen von Dürnau

Bald steht die Adventszeit vor der Tür, zu diesem Anlass möchten wir die Bevölkerung wieder dazu aufrufen unser Dorf in eine vorweihnachtliche Stimmung zu versetzen.
Wie in den vergangenen Jahren, möchten wir auch in diesem Jahr wieder einen Adventskalender durch die Straßen unserer Gemeinde veranstalten.
Der Adventskalender wird uns wieder in eine vorweihnachtliche Stimmung versetzen und wir möchten alle herzlich einladen, sich miteinander auf Weihnachten vorzubereiten. Gemeinschaft und Begegnung stehen im Vordergrund, gemeinsame Lieder und Kurzgeschichten laden ein, sich innerlich auf Weihnachten einzustimmen.
Wir suchen auch in diesem Jahr wieder Gastgeber zum Errichten und Austragen eines Adventsfensters. Für die Mithilfe der Familien, Vereine, Kindergarten und auch Betriebe aus Dürnau sind wir sehr dankbar. Bitte melden Sie sich bis zum 21.11.2019 18.00 Uhr bei der Gemeindeverwaltung unter der Tel. 2317 an. Wir freuen uns über jeden Haushalt, der mitmacht.
Wir freuen uns auf den Adventskalender 2019 durch die Straßen von Dürnau.

Aktuelle Abfuhrtermine

Papierabfuhr - Blaue Tonne:
Freitag, 08.11.2019
Gelber Sack – Blaue Tonne:
Montag, 11.11.2019
Müllabfuhr - Schwarze Tonne:
Mittwoch, 13.11.2019 u.
Mittwoch, 27.11.2019

Vereine und sonstige Institutionen

Der Kindergarten Dürnau lädt ein

Am Montag, den 11. November 2019 feiern wir St. Martin. Wir treffen uns um 18.00 Uhr vor dem Kindergarten. Danach ziehen die Kinder mit ihren Laternen durch die Straßen, angeführt wird der Laternenumzug von St. Martin auf seinem Pferd.
Unser Laternenumzug endet am Kindergarten, wo sie den Abend bei Glühwein, Punsch und Gebäck gemütlich ausklingen lassen können.
Auf ihr Kommen freuen sich die Kindergartenkinder, ihre Eltern und die Erzieherinnen

KANZACH

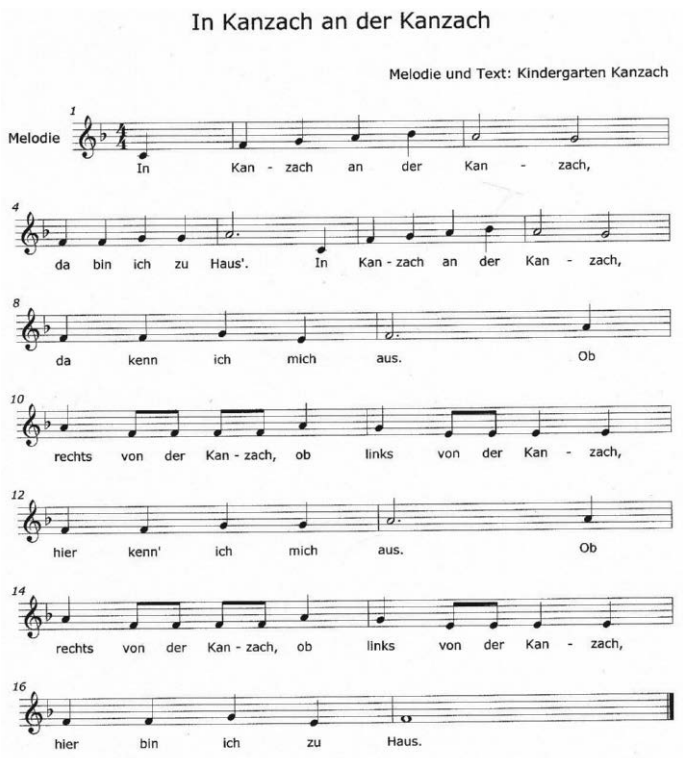
Bürgermeister:	Klaus Schultheiß	
Sprechzeiten des Bürgermeisters:	Mo.	17.00 - 20.00 Uhr
	Mi.	10.00 - 12.30 Uhr und 17.00 - 20.00 Uhr
Sprechzeiten Bürgerbüro/Sekretariat:	Mo. und Mi.	17.00 - 20.00 Uhr
Tel.- Nummer:	0 75 82 / 82 86	
	www.gemeinde-kanzach.de	

Die Gemeinde informiert

Die 850-Jahrfeier ist nun „Geschichte“ und die Gemeinde Kanzach hat alle Register gezogen

Von ganzem Herzen möchte ich allen Danke sagen, die an der Vorbereitung und Durchführung unseres Festaktes beteiligt waren und dieses tatkräftig unterstützt haben.
Die Resonanz der Bürgerinnen und Bürger war überwältigend, die Halle am Bahnhof war bis auf den letzten Platz besetzt. Bei der Gelegenheit danke ich der Musikkapelle Dürnau unter Leitung von Christian Neuburger für die musikalische Begleitung, die bereits mit dem Marsch von der Kirche nach hier begann. Sie gaben dieser Veranstaltung den würdigen, feierlichen Rahmen.
Nicht vergessen zu erwähnen möchte ich Herrn Pater König sowie Christine und Volker Braig, die den feierlichen Gottesdienst zu Beginn unseres Festaktes gestaltet und musikalisch umrahmt haben. Auch die, die im Hintergrund mitgeholfen haben, will ich nicht vergessen, den Sportverein, die freiwillige Feuerwehr, den Bauhof, die Landjugend, die ehemaligen Ratsmitglieder Martha Fischer und Sanda Härle sowie meine Mitarbeiterin im Rathaus.
Aus den Gesprächen mit unseren Ehrengästen, Herrn Landrat Dr. Heiko Schmid, Herrn MdL Thomas Dörflinger und Herrn MdB Josef Rief, weiß ich, wie beeindruckt sie von unserem Festakt waren. Ein großes Dankeschön geht an die Mitglieder des Vorbereitungsteams. Sie waren nicht nur die Ideengeber für das Festprogramm, sondern haben dies mit eignen Kräften organisiert und Programmpunkte selbst begleitet.
Liebe Mädchen und Jungen des Kindergartens „Regenbogen“. Euch möchte ich ganz besonders danken. Ihr habt ein wunderschönes Programm auf die Beine gestellt und mit Eurer Darbietung die Herzen der Kanzacher und seiner Gäste erwärmt. Dass sich Arbeit und Mühe lohnen, hat der jubelnde Beifall der Festtagsgäste bewiesen. Der nachfolgende Programmpunkt „Männerchor 850 Jahrfeier“ ging unter die Haut. Was die starken Stimmen unter Leitung von Volker Braig auf die Bühne brachten, war beeindruckend. Dankeschön.
Liebe Bürgerinnen und Bürger, Sie werden mir sicher zustimmen, wenn ich sage, dass unser 850-jähriges Jubiläumsfest ein gelungenes Fest war und es unsere Gemeinschaft wieder ein Stück nähergebracht hat. Bewahren wir uns dies.
Herzlichen Dank
Ihr Bürgermeister Klaus Schultheiß

„Kanzach-Lied“ des Kindergartens als Nachlese zur 850-Jahr-Feier



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Mitteilungen aus dem Gemeindeverwaltungsverband

Partnerschaftsverein Kanzach/Dürnau

Bei bestem sonnigen Oktoberwetter machten sich letzte Woche die Kinder des Kindergarten Regenbogen in Kanzach auf, um zusammen mit der Vorsitzenden des Partnerschaftsvereins, Christine Braig, und dem Bürgermeister, Herrn Klaus Schultheiß, einen Apfelbaum als Baum der Partnerschaft („L'arbre de jumelage") zu pflanzen.

Im August 2019, während der Begegnungswoche mit unseren Freunden aus Segonzac und Segonzano, haben wir als Geschenk drei Apfelbäume überreicht. Einer hat den Weg nach Italien gefunden, ein zweiter ist mit nach Frankreich gereist. Der dritte Baum ist in Kanzach geblieben und wird nun hinter der Pfarrscheuer Wurzeln schlagen, wachsen und Früchte tragen. Eines Tages werden wir von diesen Früchten zehren können und sie ernten, so wie wir vom friedlichen Zusammenleben in Europa für unser aller Wohlergehen zehren können.

Krippenspiel 2019 in Kanzach und Dürnau

Das Krippenspiel zum Heiligen Abend (24. Dezember 2019) findet in diesem Jahr in Kanzach statt. Alle interessierten Kinder im Alter ab fünf Jahren – und v.a. die Kommunionkinder – aus den beiden Gemeinden Kanzach und Dürnau sind recht herzlich eingeladen, beim Krippenspiel mit dem Titel „Schreibfehler" mitzuwirken.

Wir werden erfahren und erleben, was ein kleiner Schreibfehler für eine große Wirkung in der Christnacht zur Folge haben kann... Wir treffen uns zu einer ersten Probe am Samstag, 23. November 2019 von 10.00 bis 11.30 Uhr in der Pfarrscheuer in Kanzach. Ihr braucht nichts mitzubringen als Freude und die Bereitschaft euch zuverlässig in den Proben zu engagieren.

Unser voraussichtlicher Probenplan:

- Samstag, 23. November 2019, 10.00 bis 11.30 Uhr
- Samstag, 30. November 2019, 10.00 bis 11.30 Uhr
- Samstag, 7. Dezember 2019, 10.00 bis 11.30 Uhr
- Samstag, 14. Dezember 2019, 10.00 bis 11.30 Uhr
- Samstag, 21. Dezember 2019, 10.00 bis 11.30 Uhr (Hauptprobe)
- Montag, 23. Dezember 2019, Generalprobe nach Ansage

Bei Fragen könnt ihr gerne Christine Braig (Tel.: 933993) kontaktieren.

16. Oggelshauser Weinfest bietet Genuss für Leib und Seele

Am Samstag, 09.11.2019 findet das 16. Oggelshauser Weinfest im Dorfgemeinschaftshaus statt. Den Auftakt bildet ein von der Musikkapelle mitgestalteter Gottesdienst in der Oggelshauser Kirche um 18.30 Uhr. Im Anschluss daran beginnt das Weinfest im Dorfgemeinschaftshaus bei freiem Eintritt.

Neben musikalischer Unterhaltung durch die „Allgaier Schlanz-Imusi" erwarten die Gäste kulinarische Höhepunkte in Form von Elsässer Flammkuchen, vegetarischem und Pizzaflammkuchen, geräuchertem Schinken und Tellersulzen. Die Weinkarte bietet eine große Auswahl an hochwertigen Weinen aus der Pfalz.

Auch in diesem Jahr wird wieder eine Weinkönigin gewählt. Die Kandidatinnen können bei einem Quiz ihr Wissen rund um das Thema Wein unter Beweis stellen und sich damit den Titel der 15. Oggelshauser Weinkönigin sichern. Nach der Weinköniginnenwahl können Sie ihr Tanzbein zur Musik des Alleinunterhalters Hospach schwingen.

Die Musikkapelle Oggelshausen freut sich auf Ihren Besuch im Saal des Dorfgemeinschaftshauses in Oggelshausen.

Fräulein Wommy Wonder – Kabarett & Travestie

Am 23.11.2019 ist Fräulein Wommy Wonder zu Gast in der Federseehalle in Alleshausen. Anlässlich des 35-jährigen Bühnenjubiläums startet das Fräulein richtig durch mit dem typographisch anspruchsvollen Showtitel „(Ups ... schon 35?) Reizend!"

Eine Werkschau soll es werden - Highlights und Lieblingslieder aus dreieinhalb Jahrzehnten, alles aktualisiert, mit den beliebtesten und jeder Menge neuen Geschichten durchsetzt, definitiv mehr als ein Best-of. Elfriede Schäufele ist jeden Abend mit an Bord bei „Unterhaltung mit Haltung" in einer Melange aus Kabarett, Comedy und Chanson mit Lachmuskelkatergarantie für Herz, Hirn und Zwerchfell.

Wommy hat einen besonderen Blick auf das Leben und nimmt dabei zur Freude des Publikums kein Blatt vor den Mund; als Mittlerin zwischen den Geschlechtern teilt sie Männern, Frauen und allen weiteren Varianten gleichermaßen aus, schaut dem Volk aufs Maul und legt den Finger in die Wunden der Zeit.

Pointen werden im Stakkato abgefeuert mit einer Gagdichte, die man andernorts selten findet, dennoch gibt es zwischendurch Zeit für besinnliche Lieder und Geschichten – der Abend ist eine Achterbahn durch sämtliche Gefühle und wirkt noch im Alltag nach. Man darf gespannt sein...Frau auch...

Haben Sie Lust bekommen? Dann sichern Sie sich gleich Ihre Karten im Vorverkauf in der Federseebank Alleshausen (Tel. 07582/9333300) oder Tiefenbach (Tel. 07582/9333360). Telefonisch unter der Nummer 07374/9147442 oder per E-Mail herbstveranstaltung@eintrachtseekirch.onmicrosoft.com

Bearbeitungsgebühr bei Postversand: 1,00 Euro. Die Karten kosten im Vorverkauf 13 Euro und an der Abendkasse 16 Euro. Beginn der Veranstaltung ist 20 Uhr. Einlass ist ab 19 Uhr.

SCHENKE LEBEN,
SPENDE BLUT.

SPENDE BLUT
BEIM ROTEN KREUZ
www.DRK.de 0800 11 949 11

Mitteilung aus der Umgebung

Ferien rund um den Bussen: Neuer Vorsitzender

Bürgermeister Werner Binder (rechts) bedankt sich bei Manfred Weber für seine Arbeit in der Feriengemeinschaft

„Nach 25 Jahren Ferien rund um den Bussen gilt es heute Abschied zu nehmen", so wurde die Sitzung des scheidenden Vorsitzenden und ehemaligen Bürgermeisters von Oberstadion im Sitzungssaal des Rathauses Herbertingen, eröffnet.

Ich gehe freiwillig und aus eigener Entscheidung. Besonders freue er sich darüber, so der scheidende Vorsitzende, dass er die Leitung in jüngere Hände übergeben dürfe. Als seinen Nachfolger wurde einstimmig Bürgermeister Werner Binder aus Uttenweiler, gewählt. Insgesamt waren bei dieser Sitzung von 40 Gemeinden und Städten die Mitglied in der Feriengemeinschaft sind, 31 Vertreter und Vertreterinnen anwesend.

Aus dem Mund des Vorsitzenden Manfred Weber hörten sie, dass es wieder viele Aktivitäten der Feriengemeinschaft gegeben wird. So ist der neue Krippenführer für die kommende Saison 2019/2020 bereits im Druck und der neue Marktführer für die Saison 2020 befindet sich in der Vorbereitung. Das größte in der Projektierung befindliche Projekt ist aber der neue Wanderführer mit dem Titel „Die schönsten Wanderungen rund um den Bussen".

Ein weiteres wichtiges Anliegen war ihm auch die Auflage der Museumsführer in den Museen und die Auflage der Kirchenführer in den Kirchen und Tourist-Informationen. Alle die mit ihren Museen und Kirchen in den Führern vertreten sind, haben einen Synergie Effekt.

Bürgermeister Magnus Hoppe aus Herbertingen stellte in seinem Grußwort die Gemeinde Herbertingen mit Teilorten vor. Durch die Übernahme der Heuneburg durch das Land, ist im touristischen Bereich eine positive Entwicklung festzustellen.

Bürgermeister Hans Rieger aus Hausen a. B. und Unterwachingen der zusammen mit seinem Kollegen Ralf Kriz aus Oggelshausen die Kasse der Feriengemeinschaft überprüfte, bedankte sich für die hervorragende Kassenführung durch Sonja Weber der Ehefrau des Vorsitzenden. Die Kasse schloss mit einem Plus von 2.565,64 Euro zum Jahresende 2018 ab.

Den letzten Tagesordnungspunkt übernahm der neue Vorsitzende Bürgermeister Werner Binder. Start für die Feriengemeinschaft sei der 08.12.1994 mit 14 Gemeinden gewesen. Heute sind es 40 Mitgliedsgemeinden- und Städte. Weitere Produkte und Aktivitäten entstanden: ein Busführer, ein Unterkunftsführer, ein Veranstaltungskalender, ein Mörikepfad, Literaturtag rund um den Bussen, Messebesuche auf der Familie und Heim, der CMT und IBO, ein Krippenführer, ein Museumsführer, ein Kirchenführer, Hotel- und Gasthofführer und ein Marktführer. Neuestes Produkt wird der Wanderführer sein. „Was der scheidende Vorsitzende und auch seine Frau damit für die Feriengemeinschaft geschaffen haben, erfordere größten Respekt und Hochachtung", ergänzte Binder. Als Geschenk erhielt der scheidende Vorsitzende einen Geschenkkorb mit Produkten aus der Region rund um den Bussen und einen Geldbetrag mit dem er sich ein paar Tage einen kleinen Urlaub mit seiner Frau gönnen kann.

Der scheidende Vorsitzende Manfred Weber wünschte dem neuen Vorsitzenden und dem Ausschuss, dass der neue Vorsitzende in allen Angelegenheiten unterstützt wird und dass sich die Region weiterhin so lebendig als Marke in der Öffentlichkeit zeigt. Als Geschenk übergab er an den neuen Vorsitzenden einen Hut. Manfred Weber wörtlich: „Das Loge der Feriengemeinschaft ist ein Hut, der dem Betrachter zeigen soll, dass der Deckel den Bussen symbolisiert und der Hutrand die Landschaft und die Gemeinden rund um den Bussen".

Hospizgruppe Bad Schussenried feiert 20 Jahre Dienst am Nächsten

Hospizarbeit, auch auf der politischen Ebene immer wieder ein wichtiger Grund bei einem Jubiläum mit zu feiern. Foto: Die Johanitter / Hans Klein

Ganz im Zeichen des Ehrenamtes stand das „Welt-Hospiz-Wochenende", wie es Pfarrer Georg Maile genannt hatte. Und es waren auch die ehrenamtlichen HospizbegleiterInnen, die beim Festakt zum 20-jährigen Bestehen der Hospizgruppe Bad Schussenried im Bibliotheksaal des Neuen Klosters sowie tags darauf beim ökumenischen Gottesdienst in St. Magnus für ihren Einsatz geehrt wurden. „Ehrenamtliches Engagement und die Würde der Hospizbegleiterinnen und Begleiter zeichnen die Arbeit der Hospizdienste aus."

Schon in seiner Begrüßung betonte der Regionalvorstand der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Stefan Dittrich, den besonderen Anspruch des Engagements für diesen wirklich anspruchsvollen Dienst. „Hier spüre ich, dass hier sowohl ehren- als auch hauptamtlich sehr viel positive und professionelle Arbeit geleistet wird."

Ausgesprochen glücklich sei Dittrich darüber, dass Hans Klein mit seiner Frau Carmen den Hospizdienst vor 20 Jahren gegründet, aufgebaut und geleitet habe. Nach der Übergabe der Leitung an Isolde Löffler-Bertl habe sich weiter viel Gutes getan, was nun zum Zusammenschluss zweier Hospizgruppen führte. „Nach 20 Jahren durften wir unseren Namen mit dem Zusatz Federsee schmücken" freute sich Dittrich.

Neben den Mitgliedern des Johanniterordens und dem Regionalpfarrer Wolfgang Bertl begrüßte Stefan Dittrich auch den

1. Stellv. Bürgermeister Wolfgang Dangel und aus Bad Buchau Bürgermeister Peter Diesch, vom Landkreis den Sozialdezernenten Hermann Kienle sowie MdB Josef Rief und Vertreter der umliegenden Hospizinitiativen.
„Wir brauchen eine Kultur der Würde“ forderte Manfred Lucha, Minister für Soziales und Integration, in seiner Ansprache und betonte die lange Tradition der Hospizarbeit in Baden-Württemberg. 1997 hatte sich Hans Klein von den Johannitern mit Vertretern verschiedener Einrichtungen getroffen und mit dem Aufbau der Hospizgruppe Bad Schussenried begonnen. „Jetzt sind sie seit 20 Jahren im Einsatz“, lobte Minister Lucha das Engagement. Ihnen gehören seine Wertschätzung und Achtung für 20 Jahre Hilfsbereitschaft und 20 Jahre Zusammenarbeit. „Alle nehmen sich Zeit, trösten Angehörige“. Mit dem Zusammenschluss mit der Hospizgruppe Bad Buchau / Federsee habe sich die Region erweitert, betonte Lucha.
„Der Hospizdienst wird weiter an Bedeutung gewinnen“, so der Minister weiter. Um die Kompetenz in den Pflegeeinrichtungen zu steigern sei ein Aktionsplan auf dem Weg gebracht worden. Damit sollen die Förderung und Fortbildung in der Palliativen Versorgung in den Einrichtungen bestärkt werden. Daneben soll auch die Trauer-Begleitung mehr gefördert werden und so eine nachhaltige Hospiz- und Palliativ-Kultur entstehen: „Engagement als Leuchtturm.“
Wertschätzung für das Ehrenamt forderte auch Sabine Horn: „Unser Tun ist nichts tun, und im Nichts-Tun liegt unser Tun!“ Da-sein und aushalten nichts mehr tun zu können, keine leichte Aufgabe in der Hospizbegleitung. „Wir müssen warten und müssen ganz präsent sein, müssen auf Signale reagieren und im Nichts-Tun aushalten. Die Ehrenamtlichen sind unbezahlbar und sie spüren ihr „Nichts-Tun“. Es braucht jedes Mal Mut sich dem zu stellen, was der Sterbende verlangt und erwartet.“
„Es ist schön, dass hier in Bad Schussenried die Stadt, der Landkreis, alle die da sind, dem Ehrenamt ihre Wertschätzung zeigen. Und danke den Ehrenamtlichen für ihren wertvollen Dienst. Und Danke auch den Gründungsvätern und -Müttern in Bad Schussenried für ihr Engagement und Tun“, lobte die 1. Stellv. Vorsitzende des Hospiz- und Palliativverbandes Baden-Württemberg e.V.
Mit der gefühlvollen Geschichte von Liebe und Abschied „Ein Tag mit Herrn Jules“ brachte das Duo Mirabelle die Anwesenden in die Welt von Tod und Abschied.
Schwerpunk beim Ökumenischen Gottesdienst am Sonntagabend in der kath. Pfarrkirche St. Magnus mit den Pfarrern Nicki Schaepen, Georg Maile und Marcus Lutz und Diakon Thomas Lerner war das Totengedenken an die Verstorbenen aus den Begleitungen des letzten Jahres. Gleichzeitig war dies aber auch der würdige Rahmen für die Aufnahme der fünf neuen HospizbegleiterInnen in ihrem Dienst am Nächsten. Mit großem Dank für Ihr Engagement und langjährigen Einsatz in der Hospizgruppe Bad Schussenried wurde Gertraud Herforth von Dr. Reinhard Kleemann und Isolde Löffler Bertl verabschiedet.

Der Oberschwäbische Vollmondlauf feiert sein 15-jähriges Jubiläum

Am 9. November 2019 jährt sich zum 15. Mal der Oberschwäbische Vollmondlauf in Bad Schussenried.

Dieses Ereignis wird mit einem 5 km langen Jubiläumslauf gefeiert, zu der auch die örtliche Laufprominenz geladen ist. Läufer, Nordic Walker und Walker können aber auch wie bisher unter der 11-km-Strecke mit 121 Höhenmetern und der 21-km-Stecke mit 238 Höhenmetern wählen.
Wer nur die oberschwäbische Landschaft unterm Vollmond ohne Wettkampfstress und Stoppuhr genießen will, dem bietet sich der Genusslauf über 14 km und 161 Höhenmeter an. Hier können Sie als Höhepunkt den Ausblick von der Hohkreuzkapelle übers nächtliche Schussental genießen. Den Startschuss und die Aufwärmgymnastik gibt wie immer in den letzten Jahren der Nordic-Walking-Weltmeister Michael Epp, unterstützt von der Lokalmatadorin Karin Maria Rudolph vom LT Aulendorf, die in ihrer Altersklasse Welt-, Europa- und deutsche Meisterin ist. Die Läufe beginnen um 16.00 Uhr (s. Kasten). Im Ziel gibt‘s eine Flasche Vollmondbier. Als Hauptpreis winkt ein Gutschein über 150 Euro in einem Sportgeschäft.
Für die Jüngsten von vier bis sieben Jahren startet um 16.15 Uhr der „Mäuselauf“ über 400 m. Dem schließt sich um 16.25 Uhr der Schülerstaffellauf über 2.000 m für die 8 bis 15-Jährigen an. Hier sind jeweils vier Runden à 500 m zu laufen. Die Siegerehrung gibt’s gleich im Anschluss an den Lauf. Zu gewinnen: Geld für die Klassenkasse.
Start und Ziel, Anmeldung, Umkleiden, Duschen, Verpflegung und Siegerehrung finden sich in der Stadthalle bzw. Sporthalle in der Friedrich-Jahn-Straße Bad Schussenried. Anmeldung und Info unter www.vollmondlauf.de.

Startzeiten und Strecken

16.00 Uhr	21 km Nordic-Walking, Walking
16.15 Uhr	400 m Kinder- und Schülerlauf („Mäuselauf“) für 4 bis 7-jährige (U8)
16.25 Uhr	4 mal 500 m Schülerstaffellauf für 8 bis 15-jährige (U10-U16)
17.00 Uhr	5 km Jubiläumslauf
17.05 Uhr	21 km Jogging
17.10 Uhr	14 km Genusslauf für Jogger, Nordic-Walker und Walker
17.15 Uhr	11 km Nordic-Walking, Walking
18.00 Uhr	11 km Jogging

Kabarett- und Mundarttage 2019

Die Kabarett- und Mundarttage 2019 im Stadtforum Bad Saulgau finden vom Sonntag, 10.11. bis Sonntag, 08.12.2019 mit 7 Veranstaltungen statt:
- **Sonntag, 10.11.2019, 19 Uhr:** Uli Boettcher - „Ich bin VIELE“
- **Samstag, 16.11.2019, 20 Uhr** Hugo Breitschmid, Mannes Sangesmannen und Claudia Pohel - „Schwäbischer Abend“
- **Sonntag, 17.11.2019, 19 Uhr:** Kächeles - „Floischkäs & Champagner“
- **Samstag, 30.11.2019, 20 Uhr:** Dui do on de Sell - „Best of“
- **Freitag, 06.12.2019, 20 Uhr:** Michael Skuppin - „Mei Sulga“
- **Samstag, 07.12.2019, 20 Uhr:** Barny Bitterwolf - „Musik und Texte zur Adventszeit in Oberschwaben“
- **Sonntag, 08.12.2019, 19 Uhr:** Bernd Kohlhepp und Gaststar Fola Dada - „Der Tannenbaum brennt - Vom Rausch und Gold und Engeln“

Info: Kartenvorverkauf bei der Tourist-Information in den neuen Geschäftsräumen, Hauptstraße 56, 88348 Bad Saulgau, Tel. 07581 2009-15, der Schwäbischer Zeitung oder über das Ticketportal www.reservix.de sowie bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen. Weitere Info‘s unter www.bad-saulgau.de/tourismus/aktuelles.

Aktuelles

Achtung, hier spricht nicht die Polizei!

Wenn sich Betrüger am Telefon als falsche Polizeibeamte ausgeben, dann lassen Sie sich nicht auf ein Gespräch ein und legen Sie auf.
Über 200 Personen, darunter vor allem viele ältere Menschen, erhielten Anfang Oktober Anrufe von Betrügern. Diese geben sich am Telefon als Polizeibeamte oder Kriminalbeamte aus.

Fünf Seniorinnen und Senioren verloren dabei ihr Erspartes, weil sie den Anrufern glaubten. Meistens gaukeln die Betrüger vor, dass sie gerade gegen eine Einbrecherbande ermitteln und eine Liste mit Namen und Adressen gefunden hätten. Die Daten der Angerufenen seien auch dabei. Die Betrüger behaupten, dass das Geld zu Hause nicht mehr sicher ist, weshalb man es der Polizei übergeben soll.
Eine andere Masche ist, dass die Betrüger behaupten, dass bei den Banken kriminelle Bankangestellte arbeiten würden, die Geld und Schmuck aus den Wertfächern stehlen. Um die Wertsachen nicht zu verlieren, sollen sie die Gegenstände aus dem Schließfach holen und vor der Haustüre ablegen. Ein Polizeibeamter würde sie dann holen. In den Telefonaten klingen die Anrufer durchaus seriös und bauen sofort einen hohen Druck auf, um ihre Opfer zu verunsichern.
Wie soll ich mich verhalten wenn ich angerufen werde und jemand behauptet er sei von der Polizei?

- Seien Sie misstrauisch und legen Sie beim kleinsten Zweifel manuell auf.
- Wählen Sie selbst die Rufnummer 110 (keine Rückruftaste benutzen).
- Die echte Polizei fragt niemals nach Bargeld oder Schmuck und wird die Wertgegenstände nicht abholen oder in Verwahrung nehmen.
- Achten Sie auf die Nummer im Display. Die echte Polizei ruft nie mit der Telefonnummer 110 an.

Was kann ich präventiv tun?

- Veranlassen Sie die Löschung ihres Vornamens aus dem Telefonbuch. Oft suchen die Täter ihre Opfer gezielt nach Vornamen aus.
- Reden Sie mit ihren Bekannten und Verwandten über das Phänomen „Falsche Polizeibeamte“ um bei einem Anruf nicht überrascht zu werden.

Für guten Überblick im Einsatz

Beim DRK-Kreisverband Biberach entsteht eine Drohnen-Staffel - Drohnen können im Rettungsdienst nützliche Helfer sein: Man kann mit ihnen von oben eine Lage gut überblicken.
Das kann bei Einsätzen nach einem Unwetter oder einem großen Unglück sehr hilfreich sein, auch bei der Dokumentation. Außerdem lassen sich Drohnen einsetzen, wenn man nach Personen sucht. Deswegen baut der DRK-Kreisverband Biberach derzeit eine Drohnen-Staffel auf. Im September haben 23 Helferinnen und Helfer erste wichtige Schritte dorthin gemacht: Sie haben eine Schulung absolviert und damit den so genannten Flugkenntnis-Nachweis nach LuftVO § 21a und den Praktischen Sachkundenachweis erworben.
Das bedeutet: Sie dürfen jetzt unbemannte Multikopter steuern. Begleitet wurde das Projekt von Norman Schwab und Timo Wetzel von der Firma Droneparts. Die 23 Absolventinnen und Absolventen werden Piloten für die neu gegründete Drohnenstaffel. Die nächsten Schritte, um die Drohnen-Staffel voranzubringen: Unterlagen erarbeiten und diverse Genehmigungen einholen.

Katholische Kirchengemeinde

radio horeb - Leben mit Gott

Kennen Sie radio horeb, den privaten christlichen Radiosender katholischer Prägung? Nach dem Gottesdienst am Sonntag 10. November um 10.15 Uhr in der Stiftskirche Bad Buchau möchte das Team Deutschland/Saulgau den christlichen Radiosender radio horeb vorstellen.
Ein buntes Programm aus Liturgie, Lebenshilfe, Spiritualität, kirchlichen Nachrichten und christlicher Musik ist für hunderttausende Zuhörer eine Antwort auf ihre Bedürfnisse nach mehr christlicher Lebensbegleitung. Hauptziel des Senders sind Glaubensvermittlung und Lebenshilfe.
Das werbefreie christliche Programm wird nicht mit Kirchensteuer oder öffentliche Gebühren finanziert, sondern ausschließlich durch Spenden von Zuhörern. radio horeb sendet für Familien, Kinder, Jugendliche, Berufstätige, aber auch alte, kranke und einsame Menschen.
Als Hörerfamilie verbunden, sammeln die Menschen um radio horeb einmal im Jahr bei einem Spendenmarathon finanzielle Mittel für andere katholische Radios in unterstützungsbedürftigen Ländern. Im Mai 2019 kamen so rund 2 Millionen Euro für Kenia, Südsudan und die demokratische Republik Kongo zusammen.
So können Sie radio horeb ausprobieren: Mit einem Digitalradiogerät DAB+, im Fernseher über Kabel und Satellit, auf dem Smartphone mit der App von radio horeb, über den Sprachassistenten Amazon Alexa und im Internet: www.horeb.org

Kontakt:
radio horeb - ICR e.V.
Dorf 6 | 87538 Balderschwang Deutschland
Unser Hörerservice ist für Sie da:
Tel.: +49 8328 921-110
info@horeb.org | www.horeb.org
Spendenkonto:
DE96 7509 0300 0007 6155 15
GENODEF1M05 Noch Fragen?

Stiftskirche St. Cornelius und Cyprianus
Öffnungszeiten:
Di. 08:30 - 10:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr
Mi. 08:30 - 11:30 Uhr
Do. 08:30 - 11:30 Uhr
Fr. 08:30 - 11:30 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr
Telefon: 07582 91200
Fax: 07582 91201
E-Mail: kathPfarramt.BadBuchau@drs.de
www.se-federsee.de

Freitag, den 1. November - Allerheiligen
10.15 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, den 03. November
10.15 Uhr Eucharistiefeier - Hubertusmesse
Mitgestaltet vom Hornensemble „Cornissimo“ aus Bad Saulgau
Sonntag, den 10. November
10.15 Uhr Eucharistiefeier - mitgestaltet vom Lumpenchor
Montag, den 11. November Hl. St. Martin
17.30 Uhr Martinsfeier mit Laternenumzug

St. Peter und Paul Kappel
Telefon: 07582 91200

Freitag, den 1. November - Allerheiligen
14.00 Uhr Gottesdienst zum Gräberbesuch
Samstag, den 02. November - Allerseelen
18.30 Uhr Requiem am Allerseelentag für alle Verstorbenen
Sonntag, den 03. November
Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit
Sonntag, den 10. November
09.00 Uhr Eucharistiefeier
Montag, den 11. November Hl. St. Martin
17.30 Uhr Martinsfeier in der Stiftskirche mit Laternenumzug

Johannes der Täufer in Dürnau
Telefon: 07582 91200

Freitag, den 1. November - Allerheiligen
10.15 Uhr Eucharistiefeier
15.00 Uhr Gottesdienst zum Gräberbesuch

Samstag, den 02. November - Allerseelen
18.30 Uhr Requiem am Allerseelentag für alle Verstorbenen
Sonntag, den 03. November
Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit
Sonntag, den 10. November
09.00 Uhr Eucharistiefeier
Montag, den 11. November Hl. St. Martin
18.00 Uhr Martinsfeier mit Laternenumzug

Mariä Himmelfahrt in Kanzach
Telefon: 07582 91200

Freitag, den 1. November - Allerheiligen
09.00 Uhr Eucharistiefeier
13.30 Uhr Gottesdienst zum Gräberbesuch
Samstag, den 02. November - Allerseelentag
08.30 Uhr Requiem am Allerseelentag für alle Verstorbenen
Sonntag, den 03. November
09.00 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, den 10. November
10.15 Uhr Eucharistiefeier
Montag, den 11. November Hl. St. Martin
17.00 Uhr Martinsfeier mit Laternenumzug

Allgemeine Mitteilungen

- **Kreuzbundgruppe für Frauen -** Selbsthilfegruppe für Suchtkranke und deren Angehörige - jeweils am letzten Donnerstag im Monat von 19:30 - 21:00 Uhr im Bischof-Sproll-Haus, Weiherstraße 43. Kontakt: Frau Barbara Fischer, Tel. 07582 8104.
- **Cyprianus-Chor:** Chorprobe jeweils dienstags von 19:30 - 21:00 Uhr im Bischof-Sproll-Haus
- **Stiftschor:** Chorprobe jeweils freitags von 19:45 - 21:15 Uhr im Bischof-Sproll-Haus
- **Mütter beten:** jeden Montag von 17:15 - 18:15 Uhr im Pfarrhaus Bad Buchau (Pfarrsaal)
- **Kinder- u. Jugendchor:** jeden Dienstag von 15:30 - 16:30 Uhr im Pfarrhaus Bad Buchau (Pfarrsaal)
- **Hospizgruppe Bad Schussenried - Federsee:** Die Hospizgruppe begleitet Schwerstkranke und Sterbende und ihre Angehörigen; zu Hause wie auch im Seniorenheim. Einsatzleitung: Tel. 0174 4074383 Frau Isolde Löffler-Bertl.

Anbetung neu entdeckt
Jeden Donnerstag findet im Anschluss an die Messe in Tiefenbach eine halbe Stunde Anbetung statt, teils in Stille, teils in Lobpreis. Herzliche Einladung nach Tiefenbach, jeden Donnerstag.

Katholischer Frauenbund lädt ein
„Hektik und Genuss – eine gute Planung macht`s möglich“
Frau Lieselotte Rieger von der Biberacher ErnährungsAkademie gibt Informationen zu Nahrungsmittelentwicklung, Verzehrgewohnheiten, Entwicklung von Haushaltsgrößen und Energiebedarf. Es gibt Tipps und Kostproben zu pfiffigen Kreationen, was sich schnell und gut Vor-und Zubereiten lässt.
Der Kath. Frauenbund lädt dazu am Mittwoch, den 6. November um 18.30 Uhr ins Bischof-Sproll-Haus ein.
Unkostenbeitrag 6 €
Hubertusmesse erklingt in der Stiftskirche
Zu Ehren des heiligen St. Hubertus wird am Sonntag den 3. November um 10.15 Uhr in der Stiftskirche eine Hubertusmesse gefeiert.
Das Hornensemble „Cornissimo“ unter der Leitung von MD Stefan Leja wird den Gottesdienst mit der „Messe solonelle pour la Fete de Saint Hubert“ von Gustave Rochard in einer Fassung für Hörner und Orgel musikalisch begleiten. Man darf gespannt sein, mit welcher aussergewöhnlichen Klangvielfalt die Musikerinnen und Musiker den großen Kirchenraum der Stiftskirche füllen werden. Weiterhin wird das Bad Saulgauer Hornensemble „Cornissimo“ im Anschluss an den Gottesdienst ein kleines Konzert geben.
Gedenken an die Pogromnacht
Am Samstag, den 09. November findet um 18.00 Uhr eine Gedenkfeier an die Pogromnacht 1938 mit Schweigen, Texten und Musik auf dem jüdischen Friedhof statt. Hierzu laden wir herzlich ein.
Radio Horeb
Am Sonntag, den 10. November stellt das Team Deutschland von Radio Horeb nach dem Gottesdienst in der Stiftskirche den Radiosender „Radio Horeb“ vor.
Wallfahrt der Seelsorgeeinheit nach Reute
Am Mittwoch, den 21. November laden wir wieder zu einer Wallfahrt nach Reute ein.
Beginn des Wallfahrtsgottesdienstes ist um 18.30 Uhr in Reute. Nähere Infos in der nächsten Ausgabe.

Evangelische Kirchengemeinde

Öffnungszeiten:
Mi + Do. 09:00 - 11:00 Uhr
Telefon: 07582 2324
Fax: 07582 926290
E-Mail: pfarramt.bad-buchau@elkw.de
http://www.evkirche-badbuchau.de

Gottesdienste
Sonntags und feiertags ist Gottesdienst um 10:00 Uhr in der evangelischen Kirche, Karlstraße 11, in der Regel am ersten Sonntag im Monat als Abendmahlgottesdienst.
Wir freuen uns über jeden, der mit uns feiert.

Kindergottesdienst
Während der Schulzeit ist sonntags Kindergottesdienst. Beginn ist gemeinsam mit dem Erwachsenengottesdienst um 10.00 Uhr in der Kirche.

So 03.11.2019 – Reformationsfest
10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Markus Lutz); Predigttext: 5. Mose 6,4-9 („Sich Gottes Liebe zu Herzen nehmen“)
So 10.11.2019 – Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr
10:00 Uhr Predigtgottesdienst (Pfr. Markus Lutz); Predigttext: Lukas 6,27-38 („Aus Gottes Barmherzigkeit leben“)

Veranstaltungen

Churchnight auf der Dobelmühle
Am 31.10.2019 um 19:00 Uhr findet auf der Dobelmühle ein Jugendgottesdienst im Andachtsraum Himmelsblick statt. Anschließend gibt es Stockbrot am Lagerfeuer und weitere Mitmachaktionen.
Die ChurchNight übersetzt Luthers Reformthesen seit 2006 unter dem Motto „hell.wach.evangelisch.“ in die heutige Zeit. Am 31. Oktober soll die Wiederentdeckung der biblischen Botschaft gefeiert werden. Was Luther vor fast 500 Jahren elektrisierte, berührt Menschen auch heute.

Konzert mit Samuel Harfst
“Ich weiß wieder was ich will – Ich weiß wieder wer ich bin – Ich weiß wieder wohin – Endlich da sein wo ich bin”
Am 31.10.2019 um 19:30 Uhr ist der Sänger/Songwriter Samuel Harfst auf Einladung des Evangelischen Jugendwerks Biberach und der Evang. Kirchengemeinde Wain zu Gast in der Alten Fabrik in Wain. Karten sind im Vorverkauf unter www.samuelharfst.de und den üblichen Vorverkaufsstellen erhältlich. Wer Samuel Harfst bereits live erlebt hat, weiß, dass er in keine Schublade passt. Ein Straßenmusiker, der es ins Vorprogramm

von Whitney Houston schaffte. Ein belesener Schreiber, der nichts mit Noten anfangen kann. Ein kritisch denkender Künstler auf der Suche nach dem göttlichen Funken. Was erst einmal nach „Entweder oder“ klingt, ist bei Samuel Harfst ein „Sowohl als auch“. Samuels Art zu Glauben schließt die Zweifel nicht aus. Viel mehr überwindet der Glaube die Zweifel wie ein Fliegender die Schwerkraft.

Gedenken Pogromnacht
Am Samstag, 09.11.2019, laden wir um 18:00 Uhr herzlich zum Gedenken an die Pogromnacht 1938 mit Schweigen, Texten und Musik auf den jüdischen Friedhof ein. Der versuchte Anschlag auf die Synagoge in Halle, bei dem 2 Menschen umgebracht wurden, zeigt wieder sehr schmerzlich, wie wichtig das Gedenken an die unfassbaren Geschehnisse vor 81 Jahren ist. Erinnerung hilft dazu, dass so etwas nie wieder geschieht.

Musikalische Gedenkstunde zur Reichspogromnacht
Am Samstag, 09.11.2019 um 19:00 Uhr findet im Evangelischen Gemeindehaus Bad Buchau eine Musikalische Gedenkstunde zur Reichspogromnacht statt. Die dem Buchauer Publikum bekannten Künstlerinnen, die Cellistin Verena Stei und die Pianistin Martina Wolf, musizieren Werke von Komponisten mit jüdischem Hintergrund.
Die Musikalische Gedenkstunde findet nach dem Gedenken auf dem Jüdischen Friedhof statt. Der Eintritt hierzu ist frei, Spenden sind gerne willkommen.

Verabschiedung Dekan Hellger Koepff
Am Sonntag, 10.11.2019, um 16:00 Uhr wird Dekan Hellger Koepff in der Stadtpfarrkirche Biberach mit einem festlichen Gottesdienst verabschiedet. Wir danken ihm für die vergangenen 16 Jahre im Biberacher Kirchenbezirk und wünschen ihm Gottes Segen für seinen Ruhestand, den er in einem Teilort von Biberach verbringen wird.

Philosophen gibt’s überall.
Blut nicht.

SPENDE BLUT
BEIM ROTEN KREUZ

Deutsches Rotes Kreuz
Termine und Infos 0800 11 949 11 oder DRK.de

Chiffre-Info

Bei Anzeigen, die unter Chiffre erscheinen, können wir über die Auftraggeber keine Auskunft geben. Die Geheimhaltung des Auftraggebers ist jeweils verpflichtender Bestandteil des Anzeigen-Auftrages bei Chiffre-Anzeigen.

Druck + Verlag WAGNER
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

VERSCHIEDENES

Suche Unterstellplatz für Wohnmobil (7 m lang) in Bad Buchau.
Bitte um Info unter 01705812632.

GESCHÄFTSANZEIGEN

Tag der offenen Tür
Sonntag, 3. November 2019, 13 - 17 Uhr
KWB KÜCHE WOHNEN BAD
Riedlingen - kein Verkauf, keine Beratung
Bad Saulgau - verkaufsoffener Sonntag

Herzlich willkommen...
IN EINER DER SCHÖNSTEN KÜCHENAUSSTELLUNGEN OBERSCHWABENS!
- fachliche und kostenlose Beratung
- gründliche und individuelle Planung
- sehr gutes Preis- / Leistungsverhältnis
- große Auswahl an Musterküchen
- preisgünstige Küchen-Einbaugeräte für den Ersatzbedarf

Am Besten eine Küche von KWB!

KWB KÜCHE WOHNEN BAD
RIEDLINGEN
Gammertinger Str. 25/1
Tel. 0 73 71 - 90905-0
BAD SAULGAU
Paradiesstraße 27
Tel. 0 75 81 - 22 76

südmail.digital

südmail
Der Briefservice Ihrer Region – www.suedmail.de

SÜDMAIL.DRUCKER
Der digitale südmail-Bürodrucker

Alle, die einfach, sicher und direkt aus Word Briefe digital an uns übermitteln und zustellen lassen möchten. Egal ob Weltunternehmen oder Kleingewerbe – der südmail.drucker passt für alle.

SÜDMAIL.UPLOAD
Der digitale südmail Briefkasten

Ideal für alle, die Briefe in kleineren Auflagen verschicken möchten, wie z.B. Kleingewerbetreibende, Handwerker, Rechtsanwälte, Ärzte, Vereine und Privatpersonen.

SÜDMAIL.WEBINTERFACE
Die digitale Briefabholung

Für mittelständische und große Unternehmen übernehmen wir vollautomatisiert den Druck und Versand von Lohn- und Gehaltsabrechnungen, sowie Rechnungen und Mahnungen direkt aus dem jeweiligen Buchhaltungs- oder ERP-System.

www.südmail.digital

AdventszauBer

WINTERLICHE WOHNREZEPTE
& WEIHNACHTLICHES NASCHWERK

9. - 10. November
Sa. 10 - 18 Uhr · So. 11 - 18 Uhr

Antike Möbel, ausgesuchte weihnachtliche Dekorationen, Lichter, Geschenkideen und duftende Plätzchen erwarten Sie in unserer wunderbaren, großen und exquisiten Wohnwelt. Wir freuen uns auf Sie!

georgBritsch
Bahnhofstraße 135
88427 Bad Schussenried
07583 - 27 95 · www.britsch.com

Allerheiligen

- Grabschmuck
- Mustergräber
- Blumensträuße passend zum Grabschmuck
- Pflanzen aus eigener Gärtnerei

Blumen Straub

Aulendorfer Str. 51 · Bad Schussenried · Tel. 07583/2327

Gezielt und günstig werben!

Wolfe´s Landgenuß
Partyservice
Fleisch-, Wurst- u. Backwaren

ANGEBOT v. 02.-30.11.2019

Landsalami	100 gr.	1,39 €
Fleischkäse	100 gr.	0,89 €
Gulaschsuppe	100 gr.	0,80 €
Siedfleisch	100 gr.	0,89 €

Neu: Immer freitags Mittagsmenü auf Vorbestellung unter: 07582/9338291 oder 0151 28940850

Eggatsweiler Str. 23, 88348 Allmannsweiler
Öffnungszeiten: Mi.: 7.00 – 17.30 Uhr
Fr.: 7.00 – 17.30 Uhr
Sa.: 7.00 – 12.00 Uhr

STELLENANGEBOTE

Zusteller gesucht!
für Bad Buchau Kappel 1

Allmannsweiler Str., Dinkelweg, Hochgerichtstr., Pankentalstr., Vogtstr.,

Austräger gesucht ab 01.09.2019

- Ab 13 Jahren
- Vergütung nach Laufzeit, Mindestlohn für Erwachsene
- An jeden Haushalt
- Zweiwöchige Verteilung/Erscheinungstag Mittwoch. Anlieferung ans Haus

Bitte melden Sie sich unter Telefon **07154 8222-22** oder per Mail unter **vertrieb@duv-wagner.de**

Druck + Verlag WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

Machen Sie Schlagzeilen!